

10-11.23 // www.perchtoldsdorf.at



perchtoldsdorfer

rundschau

- 06 Förderungen für jüngste Generation
- 07 Ideen für Raumordnung und Bebauung
- 09 Perchtoldsdorf wird „Defi-fit!“
- 11 Grundlagen für ein neues Umweltleitbild
- 17 Veranstaltungen Huatzeit 2023

04 (Schönen) Platz machen

Facelift für Perchtoldsdorfer Plätze

Die zwei wichtigsten Eigenschaften beim Verkauf sind Vertrauen und Transparenz. Als Familienunternehmen sind wir unabhängig und somit nur Ihnen, Ihrer Zufriedenheit und Ihrem Erfolg beim Immobilienverkauf verpflichtet. reischel.at

**Verkaufen
mit Erfolg**

Ihr Partner für
Wohnimmobilien

Mehr
erfahren



**9x
IMMY
Gewinner**



**NOTARIAT
PERCHTOLDSDORF**
RECHT OHNE STREIT

MARKTPLATZ 12
RATHAUSPASSAGE
2380 PERCHTOLDSDORF

Seit 20 Jahren



DR. MARTIN DRAXLER

DR. FLORIAN WALTER, MBA

**NOTAR DR. MARTIN DRAXLER UND SEIN TEAM SORGEN FÜR
SICHERHEIT IN IHREN RECHTSANGELEGENHEITEN**

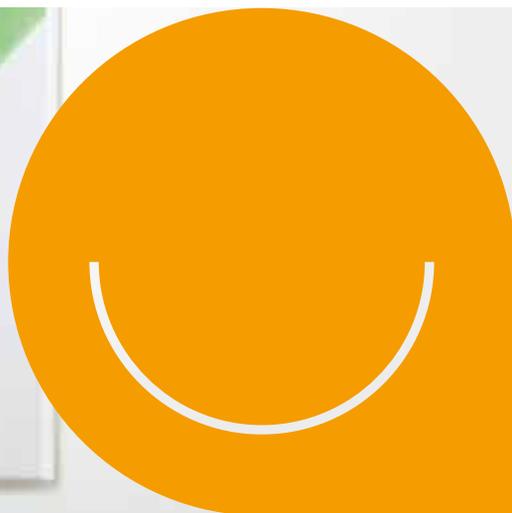
Beglaubigungen & Beurkundungen - Erbrecht & Testament - Familienrecht - Firmenbuch - Gesellschaftsrecht
Grundbuch - Immobilienrecht - Mediation - Notarielle Treuhandschaft - Rechtsberatung - Verlassenschaft - Vorsorgen

☎ 01 - 867 48 80 - 0

🌐 www.notariat-perchtoldsdorf.at

@ kanzlei@notariat-perchtoldsdorf.at

📘 Wir informieren Sie über Neuigkeiten
aktuell in den sozialen Medien



**LOGOPÄDIE
TEAM KÖLBL**

2380 Perchtoldsdorf
Brunner Gasse 1-9/2/3, Essigfabrik
barrierefrei, Parkplatz, Hausbesuche
in Perchtoldsdorf und Umgebung
mail@logopaedie-koelbl.at
Telefon 0699 19 27 16 34
www.logopaedie-koelbl.at

Bitte Lachen!
**Sprech-Sprach-Stimm-
und Schlucktherapie
für Erwachsene
& Kinder**

titelbild // Weinbauer und Gemeinderat Josef „Pepi“ Schmid aus der Brunner Gasse 16 ist Hiatavata 2023 und damit eine der Hauptpersonen des Perchtoldsdorfer „Hiataeinzugs“ am 12. November. Seit seiner Jugend ist er in der Perchtoldsdorfer Feuerwehr, dem Weinbauverein und dem Bauernbund engagiert. Mit Ehefrau Nandi und seiner Familie bewirtschaftet er einen sechs Hektar großen Weinbaubetrieb und ist seit 1995 in der Kommunalpolitik tätig. Hier liegen seine Schwerpunkte als geschäftsführender Gemeinderat auf den Gebieten Land- und Forstwirtschaft, Wirtschaftshof, Brauchtumspflege und Feuerwehrangelegenheiten. www.schmidpepi.at und www.hiataeinzug.at

Liebe Perchtoldsdorferinnen und Perchtoldsdorfer!



© Philipp Monhart

**Bürgermeisterin
Andrea Kö**

Am Titelbild der Rundschau sehen wir unseren **Hiatavata 2023 Josef Schmid**. Dieses Brauchtumsfest der Weinbauer feierten wir im vergangenen Jahr bereits zum 600. Mal. Die Aufrechterhaltung dieser Tradition in Verbindung mit einem guten Miteinander erachte ich für unseren Ort als besonders wichtig. Nachdem das **Thema Weinbau** und die **Auflage des Flächenwidmungsplanes** heuer ganz besonders viel Aufmerksamkeit erregen, darf ich dazu in meinem Vorwort ein paar zusätzliche Informationen veröffentlichen.

In den 1990er Jahren wurde der Großteil der **Perchtoldsdorfer Weingärten** unter Schutz gestellt, d. h. mit einer **Freifläche** belegt. Diese Gebiete werden immer grüne Landwirtschaftsfläche bleiben. 1998 hat der Gemeinderat im Einvernehmen mit der NÖ Landesregierung die **Weingartenried „Vierbatz“** als Zone für die Errichtung landwirtschaftlicher Zweckbauten definiert. Für den Bau einer Produktionshalle ist neben der wirtschaftlichen und finanziellen Voraussetzung durch den Errichterbetrieb seitens der Bezirkshauptmannschaft ein agrartechnisches Gutachten vorgeschrieben. Die Widmung „Grünland-Landwirtschaft“ wurde und wird dadurch nicht verändert. Darüber hinaus bestehen dafür in der gegenwärtigen Rechtslage keine weiteren Erfordernisse.

Um der Ried „Vierbatz“ eine Struktur zu geben, liegt daher der Vorschlag einer **Bebauungsregulierung und -beschränkung** auf dem Tisch. Mit diesem Eingriff soll einerseits weiterhin der Anbau und die Verarbeitung des örtlichen Qualitätsweins ermöglicht und andererseits gewährleistet werden, dass es auf diesen Flächen keine komplette Verbauung geben kann. Ich bin davon überzeugt, dass wir hier im gemeinsamen Gespräch für die Zukunft eine zufriedenstellende Lösung finden werden.

Gespräche habe ich auch mit unserem Vertragspartner EVN zum Thema **Waldbewirtschaftung** geführt. Es ist mir gelungen, unser Vertragsverhältnis auf neue Beine zu stellen. Unser Wald wird weiterhin nachhaltig und den umwelttechnischen Richtlinien entsprechend bewirtschaftet und somit für die Zukunft gesichert. Dass während der **Forstarbeiten** Arbeitspuren zu sehen sind, ist allerdings nicht zu verhindern.

In der letzten Ausgabe wurde an dieser Stelle das Einsetzen der Platanen am **Paul Katzberger-Platz** für den Herbst 2023 angekündigt. Wie sich herausstellt, wird dieses Vorhaben wegen der Beschaffenheit des Untergrunds noch etwas Zeit in Anspruch nehmen.

Lösungsvorschläge für die **Neugestaltung des Helden- und Marienplatzes** finden Sie auf Seite 4. In Arbeitsgruppen und mit intensiver Bürgerbeteiligung konnten hier interessante Ideen ausgearbeitet werden.

Ein weiteres Thema, das uns seit Monaten beschäftigt, ist die **Zukunft des Beatrixheims**. Eines ist klar: Die

Widmung des Areals wird garantiert nicht geändert, die auch im Planbild ausgewiesene Kategorie „**Sondergebiet Altenheim**“ bleibt selbstverständlich aufrecht. Ich arbeite seit Monaten intensiv an einer guten Lösung für den Standort und bin sehr zuversichtlich, dass diese auch gelingen wird.

Für unsere Jüngsten wurde heuer wieder ein breit gefächertes Programm beim **Ferienspiel** ausgerollt. Wir sind eine der wenigen Gemeinden, die über eine Ferienbetreuung in dieser Dimension und Qualität verfügt. Natürlich wird es auch während der **Herbstferien** ein entsprechendes Angebot geben. Mit dem Schulbeginn wurde in der Volksschule Rosegggasse das **Pilotprojekt Ganztagschule** (in nicht verschränkter Form) eingeführt. Das bedeutet, dass die Schülerinnen und Schüler in der Lernstunde von schuleigenen Pädagoginnen und Pädagogen betreut werden. Alle anderen Zeiten werden wie gehabt von Freizeitpädagoginnen und -pädagogen abgedeckt.

Seit September ist die **Vormittagsbetreuung** auch im Kindertreff „Castellino“ **kostenfrei**. Zu den bestehenden **25 Kindergartengruppen** in den NÖ Landeskindergärten ist im kommenden Jahr ein **Zubau für weitere vier Gruppen** in Planung, damit wir allen Kindern ab dem 2. Geburtstag einen Platz im Kindergarten anbieten können. Für die Errichtung rechnen wir mit Kosten in der Höhe von ca. **3 Millionen Euro** – eine sehr wichtige Investition für alle Familien in unserer Gemeinde. In dieser Ausgabe finden Sie auf S. 6 auch alle Möglichkeiten, um bei Bedarf Förderungen in Anspruch zu nehmen.

Der **Brunnenneubau im Begrischpark** war eine weitere umfangreiche, aber wichtige Investition, die zur **sicheren und autarken Wasserversorgung** in Perchtoldsdorf beiträgt. Für die Einspeisung ins Wassernetz von Perchtoldsdorf waren zuletzt noch einige technische Schritte notwendig. Ab Oktober wird der Brunnen vollkommen einsatzbereit sein.

Gelingen wird auch eine **sinnvolle Lösung** auf dem Grundstück **Am Rain**. Das auf dem Areal stehende ehemalige Bahnhofgebäude (360er) wurde zuletzt als Wohnhaus genutzt. Mittlerweile wurden für alle Mieterinnen und Mieter Alternativwohnmöglichkeiten gefunden, weil es sich hier um ein Gebäude handelt, das wirtschaftlich nicht mehr sanierbar ist. Wir sind uns aber des Erholungswerts der hier vorhandenen kleinen Parkfläche bewusst.

Abschließend möchte ich unseren neuen röm.-kath. Pfarrer Dr. **Richard Kager** und Kaplan Mag. **Michael Semmelmeyer** sehr herzlich in Perchtoldsdorf begrüßen. Ich wünsche beiden alles Gute und viel Erfolg bei ihrer Aufgabe.

Ihnen allen wünsche ich einen wunderschönen Herbst in Perchtoldsdorf. Genießen Sie das umfangreiche Veranstaltungsprogramm!

Alles Liebe, 





Facelift für Perchtoldsdorfer Platzanlagen (Schönen) Platz machen: Neuge

Zwei Plätze, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten: Der eine über ein Jahrtausend alt und einstiges Ortszentrum, der andere Mitte der 1960er Jahre angelegt und Mittelpunkt eines erst zu dieser Zeit entstandenen Siedlungsraumes. Was beide verbindet, ist die Notwendigkeit eines „Updates“ in Funktion und Gestaltung. Dieser Prozess ist seit 2022 im Laufen und zu ersten präsentablen Ergebnissen gelangt, die es zu diskutieren gilt, ehe die Umsetzung unter Inanspruchnahme von Fördermitteln der NÖ Regional starten kann.

Der heute unscheinbare **Heldenplatz** zwischen dem denkmalgeschützten Haus Hochstraße Nr. 7 und der Weingasse stellt den Siedlungskern des mittelalterlichen Perchtoldsdorf dar. Um 1000 entstand eine Turmburg mit Wall, Graben und Palisadenzaun, deren Reste in der heutigen Pfarrkirche noch erhalten sind. Der Zugang zu dieser Anlage erfolgte über eine Straßengabelung von der seit der Römerzeit begangenen Hochstraße im Norden. Am Fuße dieser Hausberganlage entstanden einige hölzerne Häuser, die den Siedlungskern der heutigen Marktgemeinde bilden.

Bis 1794 stand beim Haus Hochstraße Nr. 7 das nördliche Tor der Marktbefestigung. In unmittelbarer Nähe, beim Haus Hochstraße Nr. 13, befand sich ein im Jahre 1471 erstmals erwähnter Brunnen. Diese Wasserversorgung war nicht allein für die Anrainer von Bedeutung, sondern diente als Labestelle für die zwei- und vierbeinigen Wallfahrer vor der letzten Etappe zur bis Ende des 18. Jahrhunderts bestehenden Wallfahrtskirche auf dem Leonhardiberg. Bis in die Zwischenkriegszeit befanden sich mit dem Postamt (bis 1925) und der Bestattung im Haus Hochstraße 13 wichtige öffentliche Einrichtungen.

Der älteste Platz Perchtoldsdorfs

Obwohl der Heldenplatz eine rund tausendjährige Geschichte aufweisen kann, ist sein Name im Verhältnis dazu relativ jung und erinnert an die Gefallenen des Ersten Weltkriegs. Hier befand sich ab 1922 ein Denkmal für die 178 nicht mehr Heimgekehrten. Der Aufstellungsort wurde vom Gemeinderat als Heldenplatz benannt. Dieses Denkmal wurde nach der Eröffnung der Kriegergedenkstätte in der Martinikapelle 1953 abgetragen.

Ab der Wiederverselbständigung der Marktgemeinde 1954 (nach erzwungener Zugehörigkeit zu Wien ab 1938) kam es vor allem im Osten des Gemeindegebietes zur Verbauung zuvor überwiegend landwirtschaftlich genutzter Flächen. Der Siedlungsausbau löste ein Bevölkerungswachstum aus, mit dem die öffentliche Infrastruktur Schritt zu halten hatte. Da sich viele junge Familien im Osten des Gemeindegebietes ansiedelten, war der Bau eines Kindergartens in der Sebastian Kneipp-Gasse Nr. 2-18 das Gebot der Stunde. Er wurde 1961 eröffnet, sieben Jahre später folgte eine zweite Volksschule.

Zentrum für Siedlungswachstum nach 1954

Die Bevölkerungskonzentration im Ostteil des Gemeindegebietes veranlasste die Pfarre Perchtoldsdorf zur Errichtung eines eigenen Kirchenbaues, der Ansatzpunkt für eine verstärkte Betreuung sein sollte. Die Grundsteinlegung zur Kirche „Maria Königin“ erfolgte 1965, anderthalb Jahre später waren die Bauarbeiten einschließlich des 33 Meter hohen Turmes abgeschlossen. An den Kirchenbau angeschlossen wurde das pfarrliche Gemeindezentrum „Marienhof“.



06



08



07



09

staltung Heldenplatz und Marienplatz

Der Weihetitel der Kirche und die Benennung des davor liegenden Platzes als **Marienplatz** 1967 schlugen die Brücke zur 750. Wiederkehr der Gründung der Pfarre 1217, die aus einer Marienkapelle der eingangs erwähnten Turmburg unweit des Heldenplatzes hervorgegangen ist.

Anrainerbeteiligte Neuplanung und Begrünung

Nun gilt es, beide Plätze in die Zukunft zu bringen. Sie sollen attraktive Orte der Begegnung sein, die **lokale Wirtschaft unterstützen** und das **Gemeinschaftsgefühl stärken**. Umfassende Revitalisierungen und Begrünungen sollen unter dem Gesichtspunkt der Reduktion des Fließverkehrs die **Verweilqualität** und **Attraktivität** weiter steigern, sei es im Falle des Heldenplatzes als Entrée zum Marktplatz oder für den Marienplatz als Zentrum für die umliegenden Straßenzüge.

Im Mai 2022 hat die Marktgemeinde Perchtoldsdorf gemeinsam mit der Dorf- und Stadterneuerung (NÖ Regional) dazu die **Wünsche und Ideen der Anrainerinnen und Anrainer** für beide Plätze gesammelt. Das Büro YEWOLandscapes in der Arbeitsgemeinschaft mit KOSAPLANER hat als Bestbieter die Ausschreibung zur Planung gewonnen und setzt diese im Laufe des Jahres 2023 auf Grundlage der Ideen und Wünsche um.

Nach einem entsprechendem Gemeinderatsbeschluss werden die Gewerke im Winter 2023/24 ausgeschrieben und die bauliche Umsetzung der einzelnen Maßnahmen wird 2024 stattfinden.

- 01 // Der Heldenplatz ist die nordseitige Zugangszone zum Marktplatz. Dabei wird das denkmalgeschützte Haus am Markttor (Hochstraße 7) von der charakteristischen Silhouette von Wehrturm und Pfarrkirche überhöht.
- 02 // Blick in die Gegenrichtung: Links bei der Abzweigung der Weingasse, der ehemaligen „Via sacra“ zur Leonhardikirche, steht der namensgebende Heilige auf einer Säule, rechts davon der 1471 erstmals urkundliche Ziehbrunnen vor dem Haus Hochstraße 13. 1867 wurde hier ein Postamt und 1883 der Postsparkassenverkehr eingerichtet, fünf Jahre später der Telegrafendienst eingeführt. Als Postmeister amtierten zunächst Josef Kollmann, Bürgermeister von 1908-1912, und später Hermann Geith.
- 03 // In Perchtoldsdorf hatten durch die Kampfhandlungen des Weltkriegs 178 Männer ihr Leben verloren. Diesen Gefallenen wurde am „Heldenplatz“ in der oberen Hochstraße von der Ortsgruppe Perchtoldsdorf des „Alpenländischen Verbandes der Kriegsteilnehmer“ ein Kriegerdenkmal gewidmet, das am 18. Juni 1922 im Rahmen eines katholischen Festgottesdienstes im Beisein der christlichsozialen Gemeinderatsfraktion eingeweiht wurde. Auf dem Gruppenfoto der Eröffnung steht rechts der Weinhändler und Perchtoldsdorfer Verbandsobmann Kommerzialrat Leopold Haschka (1880-1954), daneben Bürgermeister Rudolf Hochmayer (1863-1940).
- 04 // Visualisierung der Neugestaltung durch YEWOLandscapes mit einem Sitzloop rund um die Grünfläche und einem Weinspalier vor dem Haus Hochstraße 7.
- 05 // Visualisierung der Neugestaltung durch YEWOLandscapes mit Sitzgelegenheiten und Tischen im Bereich vor den Häusern Hochstraße 9 bis 11, einer besonderen Bodengestaltung und Möglichkeiten zum Abstellen von Fahrrädern.
- 06 // Die Bevölkerungskonzentration im Ostteil des Gemeindegebietes veranlasste die Pfarre Perchtoldsdorf zur Errichtung eines eigenen Kirchenbaues, der Ansatzpunkt für eine verstärkte Betreuung sein sollte. Im Frühjahr 1965 wurde der Grundstein für die Marienkirche gelegt und am 30. Dezember desselben Jahres die Gleichfeier begangen.
- 07 // Für den Entwurf zeichneten die beiden Perchtoldsdorfer Architekten Erwin Plevan (1925-2005) und Paul Katzberger (1921-2014) verantwortlich. Der Bau sollte einerseits den Liturgiereformen des Konzils Rechnung tragen, andererseits die Klammer zur Perchtoldsdorfer Pfarrgeschichte durch Weiterführung des ursprünglichen Marienpatroziniums bilden. Im Frühling 1967 waren die Bauarbeiten einschließlich des 33 Meter hohen Turmes abgeschlossen.
- 08 // Breite Bürgerbeteiligung und fachliche Inputs begleiteten alle Schritte des Gestaltungs- und Planungsprozess in Moderation durch NÖ Regional.
- 09 // Visualisierung der Platzgestaltung von YEWOLandscapes, rechts die Stufen zum Portal der Marienkirche, im Bildhintergrund der Zugang zum Marienhof. Für Attraktivierung sorgen zusätzliche Pflanzungen, vielfältige Sitzmöglichkeiten und Kommunikationselemente.



Bürgermeisterin Andrea Kö (li.) und die für das Freizeitzentrum zuständige Gemeinderätin Martha Günzl im Becken des zur Revision ausgelassenen Hallenbades.

Erneuerung und Wartung an Schwimmbecken, Technik und Ausstattung

Sommersperre in Hallenbad und Sauna

In 50 Wochen des Jahres stehen im Perchtoldsdorfer Freizeitzentrum die Saunalandschaft und das Hallenbad den Gästen zur Verfügung. Alljährlich Anfang August wird der Betrieb eingestellt, um die Revision durchführen zu können. „Bei gut 4.300 Betriebsstunden der Sauna pro Jahr und rund 3.850 Stunden im Hallenbad bleibt uns somit nur ein kleines Zeitfenster zur Erledigung notwendiger Arbeiten“, erzählt Bürgermeisterin Andrea Kö.

470 Kubikmeter Hallenbecken entleert

Während der vierzehntägigen Sperre werden Malerarbeiten durchgeführt, defekte Fliesen ausgetauscht, Wartungsfugen kontrolliert, eine Grundreinigung durchgeführt und Wartungsarbeiten an der Technik der Wasseraufbereitung des gut 470 Kubikmeter fassenden, entleerten Hallenbeckens vorgenommen. In der Saunalandschaft mit „zwei finnischen Saunen, einem Amethyst- und einem Aroma-Dampfbad, einer Solegrotte, zwei Biosaunarien, einem Sprudelbecken, Kübel- und Erlebnisduschen und einer Saunabar werden etwa die Holzeinbauten der Saunen komplett abgebaut, oberflächenbehandelt und wieder zusammengesetzt. Auch die Saunaöfen werden gereinigt und kontrolliert“, ergänzt Bäderreferentin gfGR Martha Günzl.

Eislaufplatz-Öffnung witterungsabhängig Ende Oktober

Laut Bäderhygienegesetz müssen einmal jährlich alle Schwimmbecken für Revisions- und Reinigungsarbeiten gänzlich entleert werden. In dieser Zeit werden Renovierungs-, Instandsetzungs- oder Umbauarbeiten durchgeführt, die während des laufenden Bade- und Saunabetriebs nicht möglich wären. Nach der Schließung des Freibads am 10. September beginnen die Vorbereitungen für die Wintersaison. Dazu wird Mitte September der Parkplatz am Eislaufplatz geschlossen. Je nach Witterung steht dann die Eisfläche Ende Oktober zur Verfügung.



Um Perchtoldsdorfer Kindern eine liebevolle Betreuung zu ermöglichen, unterstützt die Marktgemeinde aktiv: Bürgermeisterin Andrea Kö (Mitte) und Kindergartenreferentin Daniela Rambossek im Garten des Kindertreffs „Castellino“.

Förderungen für Kindergarten- und Schulbeginn

Aktive Unterstützung der Marktgemeinde für die jüngste Generation

„Die Verlässlichkeit eines gesicherten Kindergartenplatzes für jedes Perchtoldsdorfer Kind in einer herzlichen, pädagogisch kompetenten und liebevoll begleitenden sowie wohnortnahen Atmosphäre stellt für mich ein Hauptanliegen dar“, ist Kindergartenreferentin gfGR Daniela Rambossek überzeugt.

Um dieses Ziel Wirklichkeit werden zu lassen, unterstützt die Marktgemeinde aktiv: So gibt es eine Förderung der Nachmittagsbetreuung in den sechs NÖ Landeskindergärten in Perchtoldsdorf und bei zuerkannter Nachmittagsbetreuungsförderung wird das Mittagessen kostenfrei. Wie bei sämtlichen sozialen Förderungen der Marktgemeinde kommt als Bemessungsgrundlage der Richtsatzwert der Armuts- und Ausgrenzunggefährdungsschwelle von € 1.392,- zur Anwendung, so etwa auch bei der Schulstarthilfe für alle Schulanfänger/innen in den beiden Volksschulen und der Ambros Rieder Schule in Höhe von € 100,-. Nähere Infos und Anträge sind auf www.perchtoldsdorf.at/foerderungen abrufbar.

Liebevolle und leistbare Betreuung ab dem 1. Geburtstag

In der Tagesbetreuungseinrichtung Kindertreff „Castellino“ für die Jüngsten (ab Vollendung des 1. Lebensjahres) gibt es ab Herbst eine spürbare Kostenerleichterung für Perchtoldsdorfer Familien. Die Betreuungskosten bis 13.00 Uhr fallen ab September weg, der Ganztageskostenbeitrag ist mit € 180,- gedeckelt. Mit September kommen neue bedürfnisorientierte Aufnahme- und Reihungskriterien ausschließlich für Perchtoldsdorfer Familien zur Anwendung, wobei besondere familiäre und soziale Bedürfnisse (beispielsweise Alleinerziehende, Krankheit oder Pflegefall in der Familie, etc.) berücksichtigt werden.

Zusätzlich zu den Gemeindeleistungen gibt es das Schulstartgeld des Landes, das auf www.no.e.gv.at beantragt werden kann. Vom Bund gibt es eine Einmalzahlung von € 105,80 für jedes schulpflichtige Kind im Alter von sechs bis 15 Jahren, die gemeinsam mit der Familienbeihilfe automatisch überwiesen wird. Zusätzlich gibt es das Projekt „Schulstartklar!“ des Sozialministeriums, über das die betreffenden Haushalte direkt informiert wurden.

Erweiterung des Kindergartens für Aufnahme Zweijähriger

Ab September 2024 wird es auch in Perchtoldsdorf die Möglichkeit des Kindergartenbesuchs für Zweijährige geben. Daher sind die Vorbereitungen und konkreten Planungsschritte für Aufnahme der jüngsten zukünftigen Perchtoldsdorfer Kindergartenkinder seit Monaten im Laufen.

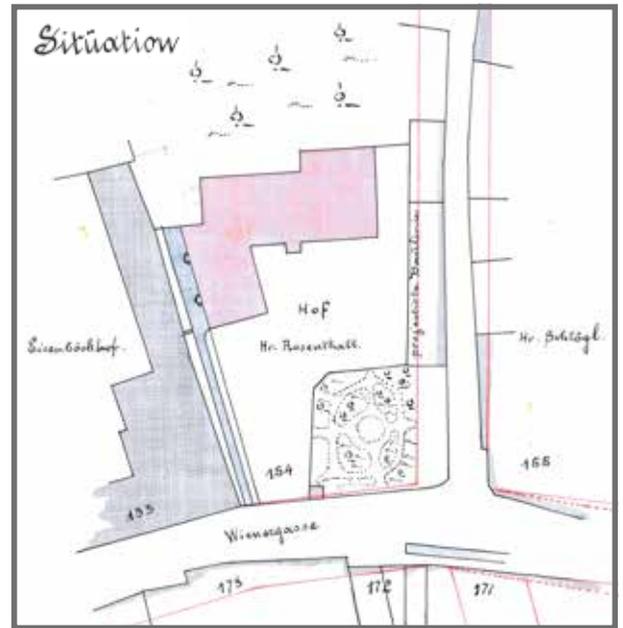
In Kooperation mit dem Land Niederösterreich sowie Vertreterinnen und Vertretern der Elementarpädagogik wurden verschiedene bauliche Varianten evaluiert. Dabei hat sich als beste Möglichkeit eine bedarfsorientierte und entgegenkommende Kapazitätserweiterung rund um den bereits bestehenden Kindergarten Aspetten herausgestellt.

Hier wird mit baulichen Maßnahmen ein Umfeld geschaffen, das passgenau auf Kinder ab dem zweiten Lebensjahr zugeschnitten ist – für Kindergartenreferentin gfGR Daniela Rambossek ein wichtiger Schritt „zu verlässlicher und bedarfsorientierter Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ sowie zur Schließung der oftmals herausfordernden (Betreuungs-) Lücke zwischen dem Ende der Karenzzeit und dem bisherigen Eintrittsalter in den Kindergarten in Perchtoldsdorf.



So könnte die Ambros-Rieder-Gasse (Blickrichtung Wiener Gasse zur Plättenstraße) mit unveränderter Fahrbahnbreite und neuem Geh- und Radweg in Zukunft aussehen.

Die Verbreiterung der Ambros Rieder-Gasse wurde schon 1886 geplant und kam seither nicht über das Papierstadium hinaus.



Vorrang für Fußgänger, Freiflächen und Grünraum

Ideen für Raumordnung und Bebauung vorgestellt

Ende August wurde durch die Marktgemeinde Perchtoldsdorf ein Bündel an Änderungen in Raumordnung und Bebauung (abrufbar unter: www.perchtoldsdorf.at/11_Aenderung_2023) präsentiert und zur öffentlichen Diskussion gestellt. Die für Ortsentwicklung zuständige Bürgermeisterin Andrea Kö erläuterte: „Diese Vorschläge stehen unter dem Leitgedanken der Erhaltung des grünflächigen Charakters unseres Ortsbildes, den wir durch Zonierung von Freiflächen weiter ausbauen wollen. Innerhalb der Auflagefrist bis 10. Oktober laden wir ein, uns Rückmeldungen abzugeben“.

Geh- und Radweg im entschärften Nadelöhr Ambros-Rieder-Gasse

Die von der Gemeinde ausgearbeiteten Ideen haben die Zukunft im Blick, so etwa die Schaffung der Voraussetzungen eines Geh- und Radwegs in der Ambros-Rieder-Gasse zwischen Plättenstraße und Wiener Gasse. Diese enge Straßenverbindung wird pro Tag von 2.000 Autos befahren, womit für Passanten und Radler immer wieder gefährliche Situationen entstehen: „Daher ist eine Verbreiterung des Straßenraums angedacht, um bei gleicher Fahrbahnbreite die entsprechenden Kapazitäten für nicht-motorisierten Verkehr zu schaffen“, so Kö weiter. Pläne zur Verbreiterung sind erstmals 1886 aktenkundig und die benötigten Flächen würden westseitig durch größtenteils entgeltliche Grundeinlösungen gewonnen.

Rahmenbedingungen für zukunftsfähigen Qualitätsweinbau

Ein weiteres Zukunftsthema ist die Verknüpfung der tradierten Weingartenlandschaft mit den Anforderungen einer zeitgemäßen Landwirtschaft für

die aktuell 37 Weinbaubetriebe. Hier gibt es Regulierungsbedarf der vorhandenen Flächen, um die Errichtung betriebsnotwendiger Bauten zu kanalisieren. Dazu wurden in einem ersten Schritt die Hauerhallen im Pöllan-graben errichtet, womit durch 11 Betriebe Vorsorge getroffen wurde. Seit 1998 ist die Weingartenried Vierbatz im Bereich zwischen Friedhof und Autobahn für Produktionshallen ausgewiesen.

„Ich bin der Meinung, dass wir hier entlang eines ganz klaren Konzepts den Bau von Produktionshallen ermöglichen sollten. Gleichzeitig können wir so auch verhindern, dass die Weingärten massiv bebaut werden. Hier brauchen wir eine Handhabe für die grundsätzlich zulässige Bebaubarkeit“, so Kö. Angedacht ist hier eine Zonenbeschränkung, innerhalb derer landwirtschaftliche Bauten möglich sein sollten, wobei eine bebaute Fläche von max. 1.000 Quadratmetern, bzw. eine bebaubare Fläche von maximal 25 Prozent und eine Maximalhöhe von 8 Metern auf dem Tisch liegen.

Autonome Versorgungssicherheit mit Lebensressource Wasser

Neue Brunnenanlage für Zukunft der Trinkwasserversorgung

Perchtoldsdorf ist in der glücklichen Lage ausreichende, bestens geschützte Trinkwasservorkommen zu besitzen. Schon seit 1907 verfügt Perchtoldsdorf über eine autarke Wasserversorgung mit derzeit acht Brunnen. Das hochwertige Wasser wird aus Tiefen bis zu 120 Meter gefördert und die örtlichen Haushalte werden so jährlich mit 1,2 Millionen Kubikmetern hochqualitativem Tiefquellwasser versorgt. „Wir betreiben ein öffentliches Wasserleitungsnetz mit einer Gesamtlänge von rund 100 Kilometern“, erzählt der zuständige Gemeindefereferent gfGR Ing. Martin Fürndraht. Hinzu kommen rund 4.700 Hausanschlussleitungen. Weiters werden öffentliche Wasserspenderbrunnen, Drucksteigerungsanlagen und Speicherbehälter unterhalten.

Ergiebiges Trinkwasserreservoir erschlossen

Bereits 2014 wurde der Grundsatzbeschluss zum Ausbau der Trinkwasserversorgung gefasst und ein finanzieller Rahmen von rund € 1,5 Mio. definiert. Nach Sondierungen, Probebohrungen und Wasseranalysen konnte ein Standort im Begrischpark identifiziert werden, auf dem ab 2022 Bohrungen bis in 100 Meter Tiefe vorangetrieben wurden. Im Laufe des heurigen Jahres wurde das unterirdische Bauwerk mit der gesamten Regel- und Steuertechnik errichtet und die Leitungsanbindung hergestellt. Voraussichtlich im Oktober kann die vollständige Inbetriebnahme der Brunnen, die eine Schüttung von jeweils 12 Sekundenlitern aufweisen und 2000 Kubikmeter Wasser pro Tag fördern, durchgeführt werden. „Damit können wir die autonome Versorgung Perchtoldsdorfs mit der Lebensressource Wasser auch weiterhin und zu Bedarfsspitzen in der gewohnten Qualität sicherstellen“, stellt Bürgermeisterin Andrea Kö klar.



Wasserwerksreferent gfGR Ing. Martin Fürndraht, Bürgermeisterin Andrea Kö und Bauamtsleiter DI Christian Rauscher (v. l. n. r.) schlagen ein neues Kapitel in der Perchtoldsdorfer Wasserversorgung auf.

Forstarbeiten im Gemeindewald

Ab Anfang Oktober werden wieder Durchforstungsarbeiten im Gemeindewald unter Aufsicht des Forstkonsulenten durchgeführt. Hier wird es sich um Einzelstammnahme mit Hauptaugenmerk auf die durch das Kieferntriebsterben beeinträchtigten Schwarzkiefern handeln.

Für die Zeit der Arbeiten sind die bearbeiteten Waldflächen im Bereich der verlängerten Walzengasse sowie westlich der Weingartenried Kropf und der Schutzhausstraße für jegliche Erholungssuchende forstrechtlich gesperrt. Um die Holzbringung in den etwas steileren Bereichen so bodenschonend wie möglich durchzuführen, wird diese mittels Seilunterstützung erfolgen. Dazu ist für die Zeit der Bringung auch die oberhalb der Entnahmefläche liegende Schutzhausstraße abgesperrt. Für die Arbeiten ist je nach Witterungsverhältnissen ein Zeitraum von insgesamt max. 2 Wochen anberaumt. Die Sperre der Forststraße wird rund drei Tage in Anspruch nehmen.

Ende der Mountainbike-Saison

Winterruhe im Biosphärenpark

Aufgrund der Verantwortung gegenüber der Natur im Biosphärenpark Wienerwald, der anstehenden Holzerte und wichtigen weiteren Forstarbeiten endet die „Mountainbike“-Saison mit Ende Oktober.

Die Marktgemeinde Perchtoldsdorf ersucht, den vorgegebenen Wegverlauf der Parapluistrecke – Parkplatz ab Berggasse über Schutzhausstraße bis Kugelwiese – einzuhalten und appelliert an alle Mountainbikerinnen und Mountainbiker, auf andere Waldnutzende im Sinne des „Biker-Fairplay“ Rücksicht zu nehmen und auch im übrigen Wienerwaldgebiet nur auf der ausgeschilderten Mountainbike-Strecke zu fahren.

Sperre von 1. November 2023 bis 29. Februar 2024

Von 1. November bis Ende Februar ist das Befahren der ausgewiesenen Mountainbike-Strecken von Seiten der Grundeigentümer, der Gemeinden und der Wienerwald Tourismus GmbH nicht erlaubt. Es erfolgt in diesem Zeitraum somit bei etwaigen Vorfällen auch keinerlei Haftung von Seiten der Vertragspartner.

Eine zeitliche Ausnahme können Mountainbike-Center darstellen. Das Trailcenter Hohe Wand Wiese hat z.B. einen Pachtvertrag für eine Nutzung über das gesamte Jahr.

Die Benützung der markierten Radrouten ist nur in den vertraglich fixierten Zeiträumen gestattet: März, Oktober von 9.00-17.00 Uhr, April, September von 8.00-18.00 Uhr, Mai bis August 7.00-19.00 Uhr

Für ein harmonisches Miteinander

Um den unterschiedlichen Ansprüchen im Biosphärenpark gerecht zu werden, ist gegenseitige Rücksichtnahme der verschiedenen Nutzergruppen enorm wichtig. Der Biosphärenpark Wienerwald hat deshalb eigene Spielregeln für faires Verhalten in Wald und Wiese erstellt. So helfen Sie bei Ihrem Besuch mit, dass die Natur und die Lebensräume der Tiere gut erhalten bleiben.



Bürgermeister Dr. Andreas Linhart (Brunn), Bürgermeisterin Andrea Kö mit Vize-Bürgermeister Christian Apl (beide Perchtoldsdorf) und Bürgermeister-Stellvertreter Dr. Chris Schmitzer (Brunn) (v.l.n.r.) nehmen gemeinsam mit dem Land NÖ die Umgestaltung der B 12 in die Hand.

Straßenbauprojekte mit Nachbargemeinden Brunn und Wien

Neugestaltung Kreuzungsbereich Brunner Feldstraße und Ketzergasse

Die Brunner Feldstraße (B 12) bildet die Grenze zwischen den Nachbargemeinden Perchtoldsdorf und Brunn am Gebirge und erschließt eine in beiden Gemeinden vorhandene Gewerbezone mit zahlreichen Betrieben. Eine Neugestaltung des Straßenraums im Kreuzungsbereich mit der Wolfholzgasse unter Einbindung von Geh- und Radwegen sowie ansprechender Haltestellen für den Autobusverkehr wird nun zur Attraktivierung dieses Bereichs für alle Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer sorgen.

Perchtoldsdorfs Bürgermeisterin Andrea Kö freut sich, dass „dieses schon länger geplante Projekt jetzt gemeinsam umgesetzt wird. Zusammen mit unserer Nachbargemeinde Brunn am Gebirge und dem Land Niederösterreich wird mit dem Umbau des Kreuzungsbereichs **Industriestraße/Brunnerfeldgasse/Wolfholzgasse** eine neue Zugangssituation zum Betriebsgebiet geschaffen“. In der Bauphase – voraussichtlich bis Jahresende – wird der Verkehr in beiden Richtungen aufrecht gehalten, temporär kann es im Baustellenbereich zu leichten Behinderungen kommen. Für diese Arbeiten sind rund € 240.000,- veranschlagt.

Einsparungspotenziale machen vorgezogene Sanierungen möglich

Gemeinsam mit der zuständigen Wiener Magistratsabteilung 28 wird seit Ende August die **Ketzergasse**, in deren Straßenmitte die Grenze zwischen Perchtoldsdorf und Wien verläuft, im Abschnitt zwischen der Kreuzung Wiener Gasse und der B 12 saniert. Bis Ende Oktober wird die auf der nordseitige Straßenhälfte gearbeitet, danach geht es auf der Perchtoldsdorfer Seite mit Fahrbahn- und Parkspursanierung inkl. Baumscheiben bis zum geplanten Bauende am 17. November weiter. Vom eingestellten Bauvolumen in der Höhe von € 400.000,- sind Einsparungen möglich, weil die Asphaltdecke in der Parkspur teilweise belassen werden kann.

Am Franz **Mähring-Platz** beginnen voraussichtlich am 9. Oktober Arbeiten an der Fahrbahn und Parkspur an der Nordseite des Platzes inklusive Entwässerungsmaßnahmen. Hier ist von einem Volumen von € 150.000,- auszugehen. Durch die oben angesprochenen Einsparungen könnte es heuer ein Teil in der **Alphons-Petzold-Gasse** (z.B. zw. E.-Bär-Straße und F.-Löffelmann-Straße) ausgebaut werden, wobei als Arbeitszeitraum November bis Anfang Dezember in Frage käme. Selbstverständlich ergehen noch gesonderte Informationen an die jeweils betroffenen Nachbarschaften.

Brunner Gasse zwischen Marktplatz und Salitergasse erneuert

Bereits abgeschlossen ist die Zwischen 4. und 18. August durchgeführte Komplettsanierung der Brunner Gasse im Ortszentrum durch den Straßenerhalter Land Niederösterreich. Dabei wurde der vorhandene, schadhafte Straßenbelag komplett abgenommen und neu aufgebaut. „Die Arbeitszeit war mit vierzehn Tagen knapp kalkuliert, um die Beeinträchtigung für Anrainerschaft, Betriebe und das Verkehrsgeschehen so gering wie möglich zu halten“, berichtet Bürgermeisterin Kö abschließend. Um die Baustellendauer möglichst gering zu halten, wurden die Bodenmarkierungen zu einem späteren Zeitpunkt aufgebracht.



Defibrillator-Offensive für lebensrettende Sofortmaßnahmen

Perchtoldsdorf wird „Defi-fit!“

„Defibrillatoren können Leben retten und sind ein wichtiger erster Baustein in der Rettungskette. Dazu ist es notwendig, dass diese an öffentlichen Plätzen frei zur Verfügung stehen“, ist Perchtoldsdorfs Gesundheitsreferentin gGR Johanna Mayerhofer überzeugt, „denn jede Sekunde, in der früher mit Erste Hilfe-Maßnahmen begonnen wird, erhöht die Überlebenschance“.

Niederschwellige Verfügbarkeit rund um die Uhr

Daher hat die Marktgemeinde das Projekt „Perchtoldsdorf wird Defi-fit!“ ins Leben gerufen. Gemeinsam mit der Mödlinger Rot-Kreuz-Bezirksstelle wurden zusätzlich zu den bereits vorhandenen Standorten weitere stark frequentierte Orte identifiziert, die für ein Gerät in Frage kommen. Dazu werden die vorhandenen Defibrillatoren in den Außenbereichen der Objekte positioniert und sind somit rund um die Uhr verfügbar. Die Arbeiten sind bis in den Herbst abgeschlossen und die Standorte schon von weitem an den grünen Hinweisschildern erkennbar: Rathaus: Marktplatz 10 // Burg: Paul Katzberger Platz 5 // Sporthalle: Rosegggasse 2-6 // Sportplatz: Höhenstraße 15 // Kulturzentrum: Beatrixgasse 5a // Friedhof/Bestattung: Friedhofstraße 7-9 // Marienplatz: Seb.-Kneipp-Gasse 20-26

Dank Sprachanweisungen kann jedermann Leben retten

Die Defibrillatoren leiten die Ersthelfenden mittels Sprachanweisungen durch die Notsituation. Sie sind daher auch für medizinisch völlig unerfahrene Personen leicht zu handhaben. Die Geräte beenden durch einen kontrollierten Stromstoß das lebensgefährliche Kammerflimmern, das sehr schnell zu einer Sauerstoff-Unterversorgung wichtiger Organe führt. Durch eine sofortige Herzdruckmassage und den schnellen Einsatz des Defibrillators können schwere Folgeschäden verhindert und die Überlebenschancen bei der Ersthelferanimation des Patienten verdreifacht werden.

Alle Defi-Standorte sind bundesweit auf www.definetzwerk.at abrufbar.

Sonderausstellung 600 Jahre Hütereinzug im Rathaus

Die Sonderausstellung „600 Jahre Perchtoldsdorfer Hütereinzug“ auf zwei Etagen im Perchtoldsdorfer Rathaus öffnet ab 7. Oktober vorläufig bis Jahresende wieder ihre Pforten, nachdem auch das InfoCenter aus dem Ausweichquartier im Gemeindeamt wieder an seinen ursprünglichen Standort zurückgekehrt ist.

Der Zugang zu den Schauräumen erfolgt über das InfoCenter im Rathaus, Marktplatz 10. Der Eintritt ist frei, Öffnungszeiten: Sa., Fei 13.00-18.00 Uhr, So. 11.00-16.00 Uhr.

Fachkundig begleitete Sonderführungen können unter 0699/18690322 (Kontakt Alt-GR Leopold Würth) vereinbart werden, für allgemeine Informationen steht das InfoCenter unter 01/86683-400, info@perchtoldsdorf.at zur Verfügung. Auf Grund der bis ins 13. Jahrhundert zurückreichenden historische Bausubstanz im Rathaus sind die Ausstellungsräume nicht barrierefrei zugänglich.



Sicherheitslücken werden geschlossen, Infrastruktur bleibt bestehen

Hundeauslaufzone auf der Kleinen Heide erstrahlt in neuem Glanz

Im August wurde die Hundeauslaufzone auf der Kleinen Heide im ehemaligen Steinbruchgebiet zwischen Kröpfigraben und Kriegsherrgasse einer Renovierung unterzogen. Die in die Jahre gekommene Einzäunung des 2007 geschaffenen Areal wurde durch einen Doppelstabzaun mit entsprechenden Toranlagen ersetzt. Die Infrastruktur, wie Wasserstelle und Sitzmöglichkeit sowie Entsorgungsmöglichkeiten der bestehenden Anlage, bleibt dabei erhalten. Die Arbeiten wurden vom gemeindeeigenen Wirtschaftshof durchgeführt und innerhalb einer Woche fertiggestellt.

Solide Ausführung für langfristigen Bestand

Der alte Zaun wurde durch einen massiv ausgeführten Doppelstabzaun mit einer Gesamthöhe von ca. 1,5 Metern, der sich mit einer moosgrünen Beschichtung harmonisch in die Landschaft einfügt, ersetzt. Rasengitter entlang des Zaunes im Boden versenkt, um ein Untergraben der Zaunanlage zu verhindern.

Nach der Renovierung, deren Gesamtkosten sich auf rund € 32.600,- belaufen, wird die Hundeauslaufzone eine Gesamtfläche von etwas unter einem Hektar aufweisen.

Auflage Voranschlag 2024

Der Entwurf des Voranschlages 2024 liegt in der Zeit von 27. November 2023 bis inkl. 11. Dezember 2023 während der Amtsstunden im Gemeindeamt der Marktgemeinde Perchtoldsdorf, Finanzabteilung, Zimmer 258, zur öffentlichen Einsicht auf.

Innerhalb der Auflagefrist kann jedes Gemeindemitglied schriftlich Stellungnahmen beim Gemeindeamt einbringen. **Anfragen zum Voranschlag 2024 richten Sie bitte an den Referenten, Herrn Mag. Wolfgang Hussian, geschäftsführender Gemeinderat. Kurzfristige Anmeldung erbeten unter: T 01/866 83-220.**

Besuchen Sie unsere Homepage www.perchtoldsdorf.at und nehmen Sie während des Auflagezeitraumes online Einblick in die Materialien zum Entwurf des Voranschlages 2024.



Mit dem Ferienspiel aktiv und kreativ durch den Sommer

Mit viel Engagement ist es den Teams um Tobias Eichinger und Christine Schober gelungen, den 310 Perchtoldsdorfer Kindern zwischen 6 und 12 Jahren, die in den heurigen Sommerferien am Ferienspiel der Marktgemeinde teilgenommen haben, ein abwechslungsreiches Programm zu bieten.

Neben vielen bewährten und beliebten Ferienspielveranstaltungen gab es heuer auch eine Umweltschutz-Projektwoche: In dieser Woche besuchten die Kinder das Technische Museum, Herr Fink, ein Bio-Imker und Frau Wöflinger-Schrammel vom Weltladen kamen zu Besuch. Besonders beliebt waren wieder Ausflugsprogramme sowie die obligatorischen Besuche im Perchtoldsdorfer Eisgeschäft, wo jedes Kind seinen eigenen Eisbecher gestalten konnte. Unter dem Motto „Piraten“ wurde das Abschlussfest gemeinsam mit dem Ortsmaskottchen „Perzi“ eine Freude für die Kinder und ein wundervoller Start in ein hoffentlich erfolgreiches neues Schuljahr.

Programm für Herbstferien in den Startlöchern

Das Ferienspiel-Team arbeitet bereits am Herbstferienspiel 2023, das von 27. bis 31. Oktober stattfinden wird. Auch während der Herbstferien gibt es täglich von 7.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis zum Ende der Nachmittagsveranstaltung (ca. 16.00 Uhr) kreative und sportliche Programme, Ausflüge und Besichtigungen. Von 12.00 bis 14.00 Uhr gibt es wie immer eine Mittagsbetreuung. Eltern/Erziehungsberechtigte haben lediglich für die anfallenden Spesen (Fahrtspesen bei Ausflügen, Spielmaterial, Eintritte, Mittagessen etc.) aufzukommen, ansonsten ist die Teilnahme kostenlos.

Das Programm des Herbstferienspiels wird am 2. Oktober 2023 auf www.ferienspiel-perchtoldsdorf.at veröffentlicht. Anmeldungen sind ab 5. Oktober, 16.30 Uhr online und persönlich im Gemeindeamt/Bürgerservice, Marktplatz 11, von 16.30-18.00 Uhr möglich.



Großes Interesse an Fauna und Flora des Lebensraums Wald: Mitte hinten knieend Projektleiterin Sylvia Mertz mit dem Team des Waldbus von Bundesforsten und Biosphärenpark und Bürgermeisterin Andrea Kö (stehend hinten re.).

15. Perchtoldsdorfer Forschertage mit Rekordbeteiligung

Positives Feedback nach coronabedingter Auszeit

Seit anderthalb Jahrzehnten verwandelt sich das Schulzentrum am Leonhardiberg Anfang Juli bei den Forschertagen zum Paradies für den neugierigen und wissensdurstigen Forschernachwuchs: „Aus einer Vision ist eine Institution geworden. Es ist meinem Team und mir gelungen, unsere Ideen in die Tat umzusetzen und die Begeisterung über die pandemiebedingte Pause weiterzutragen, auch in der Ausweitung im Netzwerk zu anderen Bildungsinstitutionen“, freut sich Initiatorin und Projektleiterin Sylvia Mertz, die auch das heurige Programm gemeinsam mit Partnern aus dem Hochschul- und Wissenschaftsbereich zusammenstellte.

„Wir singen und wir forschen jeden Tag!“ bei Spielen und Experimenten

Als ein besonderes Highlight der heurigen Forschertage haben die Österreichischen Bundesforste und der Biosphärenpark Wienerwald ihren mobilen Waldbus zur Verfügung gestellt. Viele Kursgruppen durften einen Tag lang mit zwei mitreißenden Experten das Abenteuer und den spannenden Lebensraum Wald vor Ort erleben.

In insgesamt achtzehn Kursgruppen hatten die 448 teilnehmenden Kinder zwischen 6 und 12 Jahren die Möglichkeit, eine Woche lang in die Welt der Naturwissenschaften und Technik einzutauchen. „Uns geht es darum, mit verschiedenen naturwissenschaftlichen Methoden und natürlich Aktions- und Wahrnehmungsspielen sowie kreativen Elementen einen spielerischen Zugang zu Naturwissenschaften aufzuzeigen und mit Profi-Forschung zu verknüpfen“, so Mertz über ihren mehrfach ausgezeichneten wissenschaftspädagogischen Ansatz, der Buben und Mädchen gleichermaßen einschließt: „Ziel ist die Prägung eines naturwissenschaftlichen Menschenbildes im frühen Kindesalter.“

Perchtoldsdorfer Ateliers laden ein

Begegnungen mit Kunst und Kunsthandwerk am 21. und 22. Oktober

Kunstwerken bei ihrer Entstehung zuzuschauen, in eine Welt voller Ideen einzutauchen und sich von kreativer Atmosphäre anstecken zu lassen: Dieser Dreiklang steht bei den Tagen der Offenen Ateliers in Perchtoldsdorf im Mittelpunkt. Am 21. Oktober von 14.00 bis 18.00 Uhr* und am Folgetag von 10.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 18.00 Uhr laden Perchtoldsdorfer Kunstschaffende zum Besuch ihrer Atelierräume ein:

Art.P Kunstverein, P.-Katzberger-Platz 5 (Hyrtlhaus), Bildhauer, Glas, Keramik und Ausstellung Julia Haugeneder, Cornelia König und Babette Martini // **Martha Günzl**, Aspelteng. 16, Kunsthandwerk aus Kork // **Brigitte Köhler-Krupinski** u. **Thomas Krupinski**, Grillparzerstr. 20, Keramik, Kunsthandwerk, Metall // **Jakob Kohlmayer**, Wiener Gasse 51, Malerei, Grafik, Illustration, Schnellzeichnung // **MINX.M**, Römerfeldgasse 15-17, Fotografie // **Nicola Petrisic**, Hochstr. 81, Kunsthandwerk, MitMachStationen für Jung und Jünger, Kunst von Überraschungsgästen, liveMusic von Trancedelic BEAT // **Brigitte Thonhauser-Merk**, Friedhofstr. 36, Malerei, Grafik, Schmuck, Textil, Videonstallationen, Buchpräsentation // **Irene Volk Götting***, Rabensteingasse 6, Malerei, Grafik // **Sabine Weinert**, Hyrtlallee 9-11, Malerei, Grafik, Farben als sinnliche Wahrnehmung // **Gunter Zeman***, Hochstr. 81, Kunsthandwerk, Wax Art, Wachswerkshops.

Alle Ateliers mit genauen Öffnungszeiten und Angeboten auf einen Klick: <https://www.kulturvernetzung.at/de/orte-und-menschen/#tdoa>

Grundlagen für ein neues Umweltleitbild

Unser Weinbauort Perchtoldsdorf bietet eine wunderbare Lebensqualität. Genau deshalb ist es mir wichtig dafür zu sorgen, dass dies so bleibt und vor allem den Weg vorzubereiten, damit auch unsere Kinder und Kindeskiner in einer lebenswerten Gemeinde aufwachsen können. Daher habe ich gemeinsam mit allen Fraktionen, den Schulen, den Pfarrgemeinden und unter Einbindung möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger an der Erstellung eines Umweltleitbildes für Perchtoldsdorf unter dem Titel „Jetzt für Morgen. Mein Perchtoldsdorf 2030“ gearbeitet.

In einer ersten Sitzung haben wir erhoben, welche Maßnahmen bereits umgesetzt wurden. Im Herbst wird die nächste Runde – erweitert um die Schulen, Heide- und Weinbauverein – stattfinden. Besonders wichtig erscheinen mir jene Aspekte, die die Jugend einbringt und auch jene unserer Weinbauer. Sie sind es, denen wir den Charakter des Ortes zu verdanken haben.

Viele Vorarbeiten sind bereits getan, aber wir sind natürlich noch lange nicht am Ziel: Seit 1994 gehören wir zum Netzwerk der Klimabündnisgemeinden und 2010-2014 hat die Marktgemeinde als Klima- und Energie-Modellregion eine besondere, bundesweite Vorbildfunktion eingenommen. Wir haben daher Schwerpunkte in den Bereichen Energie, erneuerbare Energieformen und Energieeffizienz gesetzt.

Hierzu zählen das Beispiel Energiekonzept, kommunale und bürgerbeteiligte Photovoltaik-Anlagen, die Umrüstung der öffentlichen Beleuchtung auf LED, die Implementierung des Europäischen Energiemanagement-Systems EMAS und breite Aktivitäten in der Bewusstseinsarbeit, die Erwachsene wie auch Kinder an den Perchtoldsdorfer Schulen adressiert.

Erhaltung der Lebensqualität in Einklang mit der Natur

2019 wurde ein Klimaschutzmanifest ausgearbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt, das der Gemeinde seither weitere Selbstverpflichtungen auferlegt. So wird die Gemeindetätigkeit nach der Klimarelevanz priorisiert oder bei den Bebauungsvorschriften Aspekten wie Energiehaushalt, Bodenversiegelung, Fassaden- und Dachflächengestaltung besondere Berücksichtigung eingeräumt.

Ein weiteres Handlungsfeld stellt die Begrünung des öffentlichen Raumes dar, wobei Baumpatenschaften eine Möglichkeit zu privater Mitwirkung bieten. Das Projekt Blühwiese, auch als Insektenhighway bekannt, steht ebenso für den Klimaschutz wie unsere Maßnahmen zum Schutz der Heide oder auch zum Naturschutz rund um den gemeindeeigenen Steinbruchsee in Kaltenleutgeben.

In Vorbereitung ist die Einbindung der neuen Brunnenanlage in unser Perchtoldsdorfer Wassersystem genauso wie die Ausstattung der gemeindeeigenen Gebäude mit Photovoltaik-Anlagen. Wir werden in den nächsten Monaten sehr intensiv an unserem Leitbild arbeiten und konkrete Ziele definieren. Im Zeitalter der Digitalisierung ist sowohl die Aufbereitung als auch die Kommunikation in niederschwelliger Form ein wesentlicher Punkt.

Der laufende Prozess wird sowohl in der Rundschau, Homepage, Gem2go als auch über unsere digitalen Kanäle wie Homepage, Facebook und Instagram kommuniziert. Ich weiß, dass es auch nach 2030 noch viele Schritte geben wird müssen. Das Umweltleitbild soll selbstverständlich regelmäßig evaluiert und um zusätzliche Maßnahmen erweitert werden.



Jetzt für morgen. Mein Perchtoldsdorf 2030

Wir müssen jetzt unseren Beitrag leisten und nachhaltige Maßnahmen setzen, um auch morgen ein lebenswertes Perchtoldsdorf für alle sicherzustellen.

Perchtoldsdorf ist ein einzigartiger Weinort mit 15.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Wir sind stolz auf ein reiches Erbe, jahrhundertealte Traditionen und vielfältige Kultur und Natur. Wir möchten dieses Erbe erhalten und gleichzeitig den Weg für eine nachhaltige Zukunft ebnen. Daher leben, arbeiten und wirtschaften wir umweltbewusst und investieren in vielfältige Maßnahmen, um unser Perchtoldsdorf für die kommenden Generationen zu sichern.

Dafür setzen wir auf 6 Säulen:

„Kleine Taten, die man ausführt, sind besser als große, die man plant.“

G. Marshall

Mobilität

- // Mit dem gratis Schnupperticket das Klima schonen
- // 6 öffentliche E-Tankstellen und eine gut ausgebaut E-Lade-Infrastruktur
- // Ortsbus
- // Ausbau des Radwegenetzes

Bauen

- // Klimafitte Bebauung: 20% vom Grundstück müssen unversiegelt bleiben
- // Bauvorschriften und Fachbeirat

Natur- und Umweltschutz

- // Sicherung des Baumbestandes: Baumschutz / Initiative Baumpatenschaft
- // Autarke Wasserversorgung, neues Grundwasserreservoir und Brunnen
- // Naturschutzgebiet Fischerwiese
- // Insektenhighway
- // Schutz der Heide

Energie

- // Photovoltaik-Anlagen auf gemeindeeigenen Gebäuden bis 2024
- // Investitionen von 1/2 Million Euro in die Blackout-Vorsorge
- // Energiegemeinschaften

Soziale Verantwortung

- // Attraktive Förderungen für Mieterinnen und Mieter der Gemeindeförderung
- // Familie & Beruf: Kinderbetreuung ab dem 1. Geburtstag
- // Gratis-Mittagessen im Kindergarten für einkommensschwache Familien
- // Durchgehendes Angebot der Ferienbetreuung
- // Unterstützung der Vereine

Bildung

- // 6 Kindergärten
- // 1 Kleinkindertreff
- // 2 Volksschulen
- // 1 Sonderpädagogisches Zentrum
- // 1 Mittelschule
- // 1 Gymnasium
- // 1 Volkshochschule



Joachim Heimerl (re.) mit Florian Schrei vom Bayerischen Rundfunk im von seinem Ahnen angelegten Barockgarten hinter dem Knappenhof.

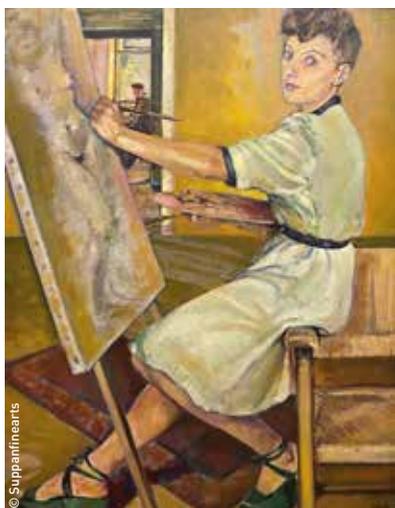
Nachfahre des Knappenhof-Bauherrn auf Besuch in der Musikschule

Der Priester, Germanist und Historiker Joachim Heimerl ist der letzte direkte Nachfahre Wolfgang von Heimerls (auch Wolfgang Heymerle von Heimthal, 1672-1747), des Auftraggebers der Barockisierung des Knappenhofs in der Wiener Gasse 17, der heutigen Franz Schmidt Musikschule.

Der „hofbefreite Schneidermeister zu Wien“ scheint bereits im Jahre 1719 als Besitzer des Knappenhofs auf. Sein Nachkomme Joachim Heimerl studierte in München und promovierte mit einer Arbeit über Goethes Prometheusymbol. Er ist Lehrbeauftragter an der Ludwig-Maximilians-Universität München, Autor verschiedener Publikationen zur Literatur des 18. und 19. Jahrhunderts und seit 2019 katholischer Priester.

Ausstellung MENSCHENBILDER im Zellpark

Vom 24. November bis Jahresende gastiert die Freiluft-Wanderausstellung MENSCHENBILDER in Perchtoldsdorf. Im Zellpark werden emotionale, ausdrucksstarke und großformatige Portraits (1,4m x 1,4m), von Berufsfotografen gezeigt. Seinerzeit als Einzelausstellung in der Steiermark konzipiert, haben sich die MENSCHENBILDER zu einer Wanderausstellung in ganz Österreich entwickelt. MENSCHENBILDER bringen Fotografie ganz ohne Schwellenangst den Menschen näher. Durchgeführt wird die Ausstellung von der NÖ Landesinnung der Berufsfotografen und dem Grazer Atelier Jungwirth.



© Suppanfinearts



Bürgermeisterin Andrea Kö und Mittelschulobmann Erik-Karl Tupy freuen sich über den Fortgang der Arbeiten am denkmalgeschützten Schulhaus.

Schule Rosegggasse: Dach- und Fassadensanierung im Zeitplan Fertigstellung des denkmalgeschützten Bauwerks im November 2023

Seit Anfang Mai wird in der Mittelschule IBMS und Volksschule Rosegggasse die lange anstehende Dacherneuerung und Fassadensanierung durchgeführt. „Um die Beeinträchtigung für den Schulbetrieb möglichst gering zu halten, ist die Haupt-Arbeitsphase am denkmalgeschützten Gebäude in den Sommerferien angesetzt“, erzählt Bürgermeisterin Andrea Kö.

„Wir nützen die durch den Gymnasiumsneubau ohnedies vorhandene Baustellensituation und erledigen auch gleich unsere dringend anstehenden Erneuerungs- und Sanierungsschritte in einem Zug“, berichtet Erik-Karl Tupy, Obmann der Mittelschulgemeinde als Schulerhalter, über den Zeitpunkt der Arbeiten und setzt fort: „Der Abschluss ist für November 2023 geplant.“

Denkmalschutz und Ortsbildwirkung erfordern besondere Aufmerksamkeit

Die Sanierung des mit seiner charakteristischen und weithin sichtbaren Silhouette ortbildprägenden, am 28. Oktober 1914 eröffneten Schulgebäudes erfolgt in Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt. Dabei werden die hölzernen Jugendstilfenster ebenso fachgerecht angegangen wie die in unterschiedlichen Putztechniken ausgeführten Fassadenflächen. Zudem wird die gesamte Dachdeckung ausgetauscht, wobei wiederum historisch korrekte Wiener Taschziegel zum Einsatz kommen. Besonderes Augenmerk gilt auch der vom Bildhauer Josef Panigl geschaffenen Bauplastik wie den Karyatiden in der Dachzone. Die Gesamtinvestition beträgt rund 3 Millionen Euro, die mit Förderungen des Landes und des Bundes und den schulerhaltenden Gemeinden finanziert wird.

Als „schönstes Schulgebäude Niederösterreichs“ gepriesen

Im 1913-1914 nach Plänen des Wiener Architekten Victor Fenzl errichteten und von Zeitgenossen gelobten „schönsten Schulgebäude Niederösterreichs“ in der Rosegggasse 2-6 sind eine Volksschule und die Interessens- und Berufsorientierte Mittelschule (IBMS) untergebracht. Zudem sind etwa eine Schulbibliothek und Räume für Hort und Nachmittagsbetreuung im Gebäude situiert, das mit dem gerade in Erweiterung und Ausbau befindlichen Bundesgymnasium baulich verbunden ist.

Hermine Aichenegg (1915-2007): Erlebtes – Erinnertertes – Erträumtes Gedächtnisausstellung in der Galerie am Markttor

Hermine Aichenegg, von ihren zahlreichen Freunden und Bekannten „Lintschi“ gerufen, ist in Perchtoldsdorf vor allem durch ihre 1967 geschaffene, monumentale Ortsansicht im Festsaal der Burg bekannt.

Das 8 Meter breite und 4 Meter hohe Gemälde zeichnet sich trotz der gewaltigen Dimensionen durch eine einnehmende Intimität der Darstellung aus. Aichenegg war in der Großfläche ebenso wie im Kleinformat virtuos daheim und ihr Werk fasziniert gleichermaßen in der Personendarstellung (Selbstporträt an Staffelei, 1948) und der stimmungsdichten Landschaft. Einen Querschnitt bietet die Galerie am Markttor, Hochstraße 7, in Kooperation mit der renommierten Galerie Martin Suppan. Die Ausstellung ist vom 5. bis 21. Oktober jeweils Freitags 11.00-18.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung bei freiem Eintritt zu besichtigen, 01/535 5352, info@suppanfinearts.com



© Carina Antl

Theater am Weinberg bringt Franz Kafka in die Burg

Perchtoldsdorfs Off-Theater-Truppe widmet sich heuer unter der Regie von Matthias Suske Kafkas weltberühmter Erzählung „Die Verwandlung“, in der traumhafte Fiktion und Realität in kurioser Weise nebeneinandergestellt werden: Ein junger Mann wacht auf und ist plötzlich ein Käfer.

Die Familie ist erschüttert, der Käfer kann sich nicht verständlich machen. Das schürt Angst, verursacht Scham, Ratlosigkeit, Aggression. Und beim Käfer Schuldgefühle.

Das Ensemble stellt sich der anspruchsvollen Aufgabe, in Dialogen und kleinen Choreografien in einem schrägen Bühnenbild den sprachlichen Bildern Kafkas auf berührende und auch witzige Art gerecht zu werden. Es geht um Einsamkeit, die auch in einer Gruppe, einer Familie, einer Gesellschaft bestehen kann. Es geht um die Frage, wie wir einander begegnen, wenn uns Andersartiges aneinander irritiert, Angst macht, sprachlos macht, und was Stigmatisierung bewirken kann.

Kafkas Bilderreichtum ist enorm, Biografisches und Fantastisches vermischen sich bei ihm auf einzigartige Weise. Um den Zuschauern Kafkas Welt ein Stück weiter zu erschließen, liest der Regisseur am 18. Oktober eine Stunde vor der Vorstellung für Interessierte aus Kafkas „Brief an den Vater“.

Premiere ist am 12. Oktober 2023 im Festsaal der Burg.

Bearbeitung & Regie: Matthias Suske

Es spielen: Theophanu Aigner, Sabrina Bartl, Lukas Brenner, Christoph Grubauer, Alice Rabl, Claudia Rabl, Elisabeth Rössler, Annemarie Schwarz

Vorstellungen am 12., 13., 14., 15., 17., 18. & 19. Oktober 2023, jeweils 19.30 Uhr

Kartenvorverkauf auf www.theater-am-weinberg.at und im InfoCenter am Marktplatz; Karten zu € 32,-/€ 25,- (Personen < 25)

4. November 2023

Heckentag!

30 Jahre Gehölzvielfalt

Zum 30-jährigen Jubiläum des Vereins Regionale Gehölzvermehrung steht der Heckentag 2023 ganz im Zeichen der Vielfalt.

Heimische Vielfalt pflanzen

Es erwarten dich seltene Wildrosen, süße Kriecherin, saure Berberitzen, bienenfreundliche Weiden, pflegeleichte Liguster, alte Obstsorten, leckere Fruchtsträucher und



noch vieles mehr. Informiere dich rund um unsere heimischen Gehölze und gib deine Bestellung ganz bequem online auf. Beim Heckentag am 4. November kannst du deine Lieblingsgehölze an 13 Standorten in NÖ abholen oder dir zuschicken lassen.

Pflanzenpower für deinen Garten

Dank ihrer regionalen Anpassungen sind unsere Gehölze besonders widerstandsfähig. Unter den starken Wildgehölzarten befinden sich echte Raritäten, die nur beim Heckentag erhältlich sind – und das obendrein zu Top-Preisen!

Hol dir die maximale Vielfalt in deinen Garten!

Ganz leicht ist das heuer mit unserer Jubiläums-Hecke, bestehend aus 30 ganz besonderen Wildgehölzen.

RGV

Regionale Gehölzvermehrung

Das Angebot gilt für ganz Niederösterreich, Wien und das Nordburgenland!

Online Bestellen
 1. Sept. bis 11. Oktober
Lieferservice
 Anfang bis Mitte November
Abholen
 Samstag, 4. November
Informationen
www.heckentag.at



Pfarrer Josef Grünwidl:

Abschied und Sozialmedaille in Gold

Im Rahmen eines Orgelkonzerts am 31. August verabschiedete sich Josef Grünwidl aus seiner bisherigen Wirkungsstätte, der katholischen Pfarre Perchtoldsdorf.

Der musikbegeisterte Priester, gebürtige Hollabrunner und ehemalige Sekretär von Erzbischof Schönborn trat seinen seelsorglichen Dienst in Perchtoldsdorf im September 2014 an. Nunmehr wurde er zum Bischofsvikar für das Vikariat Süd (Industrieviertel) ernannt. Bürgermeisterin Andrea Kö bedankte sich in ihrer Laudatio anlässlich der Verleihung der Sozialmedaille der Marktgemeinde in Gold für die gute Zusammenarbeit zwischen Pfarre und Gemeinde und das stets offene und von gegenseitiger Wertschätzung getragene Gesprächsklima.



Perchtoldsdorfer Kite-Profi

WM-Vierter und Olympia-Starter

Der Perchtoldsdorfer Valentin Bontus hat bei der diesjährigen Segel-Weltmeisterschaft vor Den Haag (NL) sensationell den vierten Platz in der Formula Kite-Klasse erzielt. Beim Kitefoil-Surfen, einer Disziplin des Kite-Sports, wird ein spezielles Hydrofoil-Brett verwendet, mit dem Geschwindigkeiten bis zu 70 km/h möglich sind.

Mit zwei Siegen im Semifinale schaffte der 22-Jährige, der seit 15 Jahren auf einem Kite-Brett steht, souverän den Einzug ins Finale der besten vier Athleten – dort blieben ihm, trotz starker Performance, die notwendigen Race-Wins verwehrt. Zuvor hatte der Sportler mit dem Einzug in die Medal-Series den Olympia-Startplatz 2024 in Paris für Österreich fixiert. Die nächsten internationalen Bewerbe sind im heurigen Herbst die Europameisterschaft in Portsmouth (UK) und die World-Series am Traunsee.



Pfadfinder-Sommerlager

Eine spannende Zeit erlebten die Kinder und Jugendlichen der Pfadfindergruppe Perchtoldsdorf bei ihren Sommerlagern in Österreich und Deutschland. Die Jüngsten, machten den Auftakt in Oberösterreich; für die Gruppe der 13- bis 16-Jährigen ging es nach Deutschland, wo auch ein Abstecher nach Nürnberg auf dem Programm stand.

Die 10- bis 13-Jährigen und die 16- bis 20-Jährigen verbrachten Mitte August mit rund 4.000 Teilnehmenden aus aller Welt das 15. internationale Landeslager „Together '23“ in Oberösterreich mit Workshops, Ausflügen, sportlichen Aktivitäten und musikalischen Abenden.



Prämierungserfolge für Perchtoldsdorfer Weinbau

Bei der Prämierungweinkost in der Thermenregion ging ein Goldregen über den Perchtoldsdorfer Weinbau nieder: 56 Goldplätze für Perchtoldsdorfer Gewächse aus 866 insgesamt eingereichten Weinproben ergibt eine hervorragende Bilanz für die örtliche Hauerschaft, wie sich Weinbauvereinsobmann Anton Nigl sen. (letzte Reihe, 3. v. r.) freut. Mit Josef Mayer (letzte Reihe, 4. v. r.) und dem Betrieb von „Hiatavoda“ Josef Schmid (Vertreter, stehend ganz li.), beide aus der Brunner Gasse, wurden auch zwei Sortensieger gekürt.

Mit der heurigen Weinlese wird Perchtoldsdorf mit der Thermenregion zum DAC-Gebiet. Das Qualitätssiegel „Districtus Austriae Controllatus“ steht für herkunftstypische Qualitätsweine, die vor allem geschmacklich unverkennbar für ein heimisches Weinbaugebiet sind. Damit setzt die Region ein Appellationssystem um, wie es auch in führende Weinbaulandschaften Europas (etwa Bordeaux, Burgund, Chianti) gilt.

Klassenabende Franz Schmidt-Musikschule

- Fr. 20.10. 18:30 FSS Stefan Donner (Digitalorgel-Klavier)
- So. 22.10. 18:00 Burg Blasmusik mit Stainless
- Di. 24.10. 18:30 FSS Übungsabend
- Fr. 10.11. 17:00 FSS Simone Finster (Blockflöte)
- Fr. 10.11. 18:30 FSS Simone Finster (Blockflöte)
- Mo. 13.11. 18:30 FSS Übungsabend
- Di. 14.11. 18:30 FSS Sigrid Strauß (Klavier)
- Do. 16.11. 18:30 FSS Sigrid Strauß (Klavier)
- Fr. 17.11. 18:30 FSS Michael Vogt (Klarinette, Saxophon)
- Di. 21.11. 18:30 FSS Agnes Glasner (Blockflöte, Oboe)
- Fr. 23.11. 18:30 FSS Mojca Pecman (Saxophon)
- Sa. 25.11. 18:30 SPK Percussion Plus
- Di. 28.11. 18:00 PR Konzert Mini Strings
- Mi. 29.11. 18:30 FSS Anna Haschke u. Elisabeth Stix (Querflöte)
- Do. 30.11. 18:30 FSS Anna Haschke u. Elisabeth Stix (Querflöte)
- Fr. 01.12. 18:30 FSS Julia Kräuter (Harfe)
- Di. 05.12. 18:30 KUZ Konzert Stainless/Cool Music Band
- Do. 07.12. 18:30 FSS Benjamin Schachinger (Klarinette)
- Di. 12.12. 18:30 SPK Konzert/Orgel+
- Do. 14.12. 18:30 FSS Übungsabend
- Fr. 15.12. 18:30 FSS Dieter Schickbichler (Posaune, Tenorhorn, Trompete, Tuba)
- Mo. 18.12. 18:30 FSS Eva Kumpfmüller-Lipus (Gesang)
- Do. 21.12. 18:30 FSS Isabella Zach (Gesang)

Weitere Termine auf www.ms-perchtoldsdorf.at

FSS = Franz Szeiler-Saal, Wiener Gasse 17, PR = Proberaum Musikschule, SPK = Spitalskirche, KUZ = Kulturzentrum/Festsaal, Beatrixgasse 5a



Blätter im Wind - Stimmen aus dem Flüchtlingsnetzwerk

Bittersüßes Wiedersehen beim Deutschkursstart im September

Bitter, weil eine Rückkehr in die Heimat für viele unserer Teilnehmenden nach wie vor unmöglich ist und die Trennung von geliebten Menschen manchmal unerträglich. Süß, weil wir alle wohlbehalten und gesund mit vollem Elan und großer Vorfreude in das neue Deutschkurssemester starteten.

Vier Vormittagsgruppen lernen wieder täglich zwei Stunden im Pfarrheim, ein großes Dankeschön an das wunderbare Lehrteam, das uns nun schon jahrelang die Treue hält und mitteilt, diese Begegnungszone lebendig und offen zu halten. Wer hier unterstützen möchte, wird immer herzlich aufgenommen.

Viele konnten bereits Arbeit finden. Trotz Mehrfachbelastung mit Arbeit, Haushalt und Familie, oft als Alleinerzieherinnen, wird nun fleißig weiter Deutsch gelernt. Passende, kostenlose ÖIF-Deutschkurse sind in der Nähe nur schwer zu finden, deshalb wollten wir heuer auch unbedingt abends einen B1-Kurs anbieten. Zweimal pro Woche wird nun mit Unterstützung von Ehrenamtlichen im Kulturzentrum gelernt. Danke auch an die Gemeinde, die uns beim Finden von Räumlichkeiten für verschiedene Aktivitäten immer wieder hilfreich unterstützt.

Berührungspunkte schaffen / entstehen lassen

Sprache erlernen wir durch Sprechen – wir suchen Neugierige, die interessiert an neuen Begegnungen sind, uns bei Freizeitaktivitäten begleiten möchten und dadurch ganz beiläufig auch den Spracherwerb unterstützen. Ausflüge mit Kindern, Museumsbesuche, gemeinsames Kochen, Spazieren gehen und vieles mehr ist geplant.

Falls jemand hier bei der Koordination mithelfen möchte, bitte unbedingt melden. Ansonsten bitte auf unserer Webpage unter Termine nachschauen oder uns im Büro besuchen.

Flüchtlingsnetzwerk Perchtoldsdorf, Büro: Beatrixgasse 5a, Perchtoldsdorf
Tel +43 664 841 28 23, www.fluechtlingsnetzwerk.at
Spendenkonto „Flüchtlingsnetzwerk Perchtoldsdorf“
IBAN AT17 5300 0081 5500 3325 | BIC HYPNATWW



Sportunion stellt ihre Angebotspalette vor

Du suchst nach einem aktiven und vielfältigen Sportverein? Dann bist du bei uns, der Sportunion Perchtoldsdorf, genau richtig! Wir bieten eine breite Palette an Sportarten für alle Altersgruppen und Fitnesslevels.

Egal ob du Faustball, Tischtennis, Yoga, Zumba oder vieles mehr bevorzugst – bei uns findest du das passende Angebot. Darüber hinaus bieten wir auch spezielle Programme für Kinder und Jugendliche an, um ihnen die Freude an Bewegung und sportlicher Betätigung zu vermitteln.

Unsere qualifizierten Trainer und Betreuer (Bild) stellen sich vor, stehen dir zur Seite und unterstützen dich auf deinem sportlichen Weg. Werde Teil unserer sportlichen Gemeinschaft und entdecke die Freude am Sport. Besuche unsere Webseite unter www.sportunion-perchtoldsdorf.at und melde dich bei einer Schnupperstunde oder heute noch an. Wir freuen uns darauf, dich bei uns willkommen zu heißen!

Informationen vom Zivil- und Katastrophenschutz

Schulung des Gemeindepersonals für den Blackout-Ernstfall

Neben der Einrichtung einer Notstromversorgung, der Schaffung von Tankkapazitäten am Wirtschaftshof, der Organisation von fünf Nothilfzentren in Perchtoldsdorf (Standorte: Wasserwerk, Wirtschaftshof, Kindergarten Aspetten, Volksschule Rosegggasse und mobile Stelle am Tirolerhof), der Installation von Funkinfrastruktur und zahlreicher weiterer Ausstattungen sind nun auch das betreffende Gemeindepersonal für den Einsatzstab eingeteilt und wird durch den NÖ Zivilschutzverband auf seine Aufgaben vorbereitet.

Österreichweiter Zivilschutzalarm am 7. Oktober

Am ersten Samstag im Oktober, heuer der 7., heulen in ganz Österreich ab 12.00 Uhr die Sirenen im Rahmen des bundesweiten Zivilschutzalarms, darunter auch die im Rahmen der Dachsanierung der Volksschule Rosegggasse erneuerte Sirene. Zusätzlich laden die Perchtoldsdorfer Blaulichtorganisationen zwischen 10.00 und 12.00 Uhr auf den Marktplatz ein und informieren über richtiges Verhalten im Gefahrenfall. Nehmen Sie an Löschversuchen teil, probieren Sie eine Wiederbelebung mit einem Probe-Defi, informieren Sie sich über richtige Bevorratung u.v.m.

Podiumsdiskussion „Blackout“ im Kulturzentrum Perchtoldsdorf

Wenn kein Licht, kein Handy und kein Internet funktioniert, die Heizung kalt bleibt und der Bankomat kein Geld mehr ausspuckt, ist „Blackout“. Welche Fragen mit dem Strom- und dem damit verbundenen Infrastrukturausfall verbunden sind, klären Zivilschutz-Fachleute und Vertreter von Blaulichtorganisationen am 12. Oktober um 19.00 Uhr bei einer Podiumsdiskussion im Kulturzentrum, Beatrixgasse 5a.

Anmeldungen: 01/866 83-120.



Am Gipfel des Großglockners: Lothar Sommer (DAV Donauwörth) mit Jakob Wimmer und Wolfgang Czerny aus Perchtoldsdorf.

Donauwörther und Perchtoldsdorfer Alpenverein Der Großglockner

Seit genau 50 Jahren besteht die Städte-Partnerschaft zwischen Perchtoldsdorf und Donauwörth. Viele Freundschaften sind bereits entstanden und besonders auf Vereinsebene, aber nicht nur, findet reger Austausch statt.

So wird jedes Jahr eine gemeinsame Bergtour abwechselnd von den Sektionen DAV Donauwörth und ÖAV Perchtoldsdorf Teufelstein organisiert. Heuer zog es 18 Bergfreunde in das Glocknergebiet, wo vier das Gipfelkreuz des höchsten Berges Österreichs in Höhe von 3.798 m erreichten.

Am 7. Dezember kommt der Nikolo um 19.00 Uhr auf die Teufelsteinerhütte, Treffpunkt für Eltern und Kinder ist um 17.30 Uhr am Parkplatz Höhenstraße. Damit der bärtige Gabenbringer ausreichend Überraschungen dabei hat und jedes Kind beschenken kann, ist eine Anmeldung bis zum 20. November bei Barbara Illig erforderlich: jugend.teufelstein@sektion.alpenverein.at

Die Familiengruppe der Sektion Liesing-Perchtoldsdorf verbrachte eine fröhliche Alpinwoche im Almtalerhaus am Fuße des Großen Priels. Die Kletterjugend erkundete die Felswände im Tal des Isonzo (Soca, Slowenien), wo fordernde Kletterrouten begangen und schwierige Boulderblöcke zum Training genutzt wurden.

Ein Angebot für an Demenz erkrankte Menschen und ihre Angehörigen

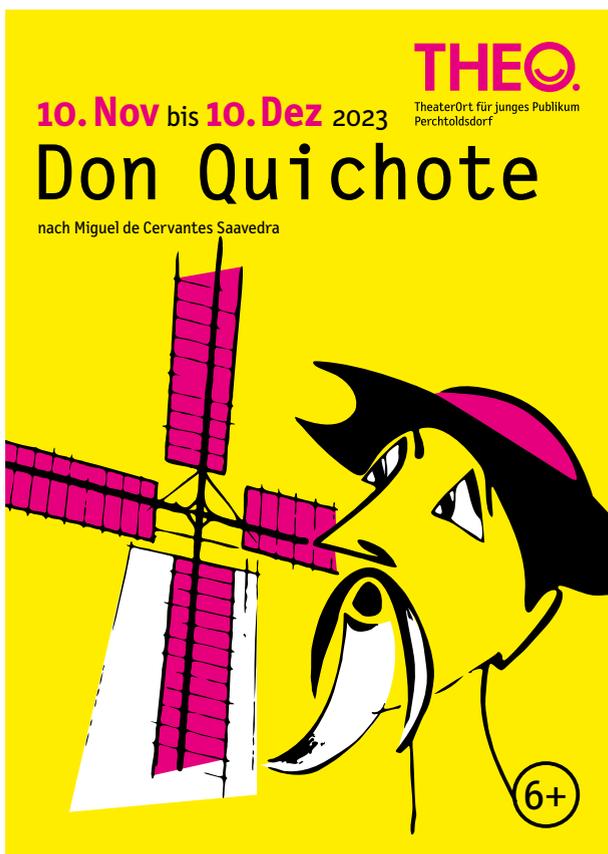
Café Zeitreise im Marienhof

Nach einer gemeinsamen Kaffeejause findet die begleitete Angehörigengruppe statt, die Austausch, Information und Stärkung bietet. Parallel gibt es für demenzkranke Menschen ein buntes Programm mit viel Bewegung, Musik und kleinen Gedächtnisimpulsen.

Termine: Mi. 27.9., Di. 17.10., Fr. 24.11., Fr. 15.12.2023 und Fr. 26.1.2024, jeweils um 15.00 Uhr, Dauer: ca. 2 Stunden, im Marienhof, Marienplatz 1.

Anmeldung und Information: Mag. Marion Weber-Österreicher, Tel: 0681/205 01 971. Nach Möglichkeit wird um eine Spende von € 20,- pro Zeitreisetermin ersucht. Eine Veranstaltung der röm.-kath. Pfarre Perchtoldsdorf.

Das THEO startet mit Don Quichote in die achte Spielsaison



THEO im Kulturzentrum Perchtoldsdorf,
Beatrixgasse 5a, 2380 Perchtoldsdorf
www.theaterort.at

Großes THEO-Spielzeit- Eröffnungsfest 2023

Am Samstag, 11. November gibt es im THEO wieder das große, bewährte Eröffnungsfest von 13.30 bis 15.30 Uhr. Mit Tombola, Spielen, Malen, THEO-Quiz, Kinderschminken, Kuchen und einem Spielzeiteröffnungsreigen, der einen kurzen Einblick in alle vier THEO-Stücke der Saison vermitteln wird. Eintritt frei, Spenden willkommen. Im Anschluss findet die Vorstellung von Don Quichote im THEO statt.



Die diesjährigen Sommerspiele hatten ja einen fulminanten Don Quijote mit Gregor Seberg in der Titelrolle im großen Burghof im Programm. Das THEO zieht nach. In einer ebenso berührenden wie urkomischen Fassung von Joachim Henn wird Don Quichote einer, der auszog, um Ritter zu werden.

Er will spielen, kreativ sein, sich austoben. Sein Freund und Kumpel Sancho Pansa ist da anders: Bodenständiger, und ein bisschen genervt von der Phantasie seines Freundes bringt er als Charakter eher etwas Bequemes mit. Während Don Quichote in Windmühlenflügeln einen Riesen sieht, den es als edler Ritter zu bekämpfen gilt, träumt sein Knecht Sancho Pansa von einem saftigen Braten und einem Schläfchen im Schatten. In Don Quichotes kreativem Irrwitz und Sancho Pansas sinnfrohem Realismus treffen gegensätzliche Sichtweisen auf die Welt, berührend und urkomisch, aufeinander. Wie es den beiden bei ihren Abenteuern geht, stellt kindgerecht und trotzdem in Anlehnung an den Roman von Cervantes Regisseurin und THEO-Gründerin Birgit Oswald auf die Bühne.

Die beiden interessanten, humorbegabten Darsteller in diesem Stück für alle ab 6 Jahren sind Thomas Bammer und Victor Kautsch, die schon so einige THEO-Aufführungen zum Erfolg gebracht haben. Ein Stück, das den Glauben an gute Geschichten und die Fantasie, gerade und auch von Kindern, feiern will.

Don Quichote nach Miguel de Cervantes Saavedra

6+ und Erwachsene

Premiere: Fr, 10. Nov. um 16.00 Uhr, weitere Vorstellungen: jeweils Fr bis So um 16.00 Uhr

November: 11./12./17./18./19./24./25./26., **Dezember:** 1./2./3./8./9.

Dernière: So, 10. Dezember 2023

Karten: € 15,- (für Erwachsene und Kinder gleichermaßen) im InfoCenter (Marktplatz 10, 2380 Perchtoldsdorf) per E-Mail info@perchtoldsdorf.at, Tel. 01/86683-400, oder direkt online im Ticket-Shop unter <https://shop.eventjet.at/theo>

Schulvorstellungen (Gruppenmäßigkeit) können für folgende Tage um 10.00 Uhr vormittags gebucht werden: 16./17./23./24./30. Nov. und 01./07./08. Dez. 2023

Neues aus dem Gesundheitsreferat

Gratis Covid-Tests im Gemeindeamt Perchtoldsdorf erhältlich

Bald kommt wieder die Grippezeit. Oder vielleicht sind Sie doch an Covid erkrankt? Ab sofort stellt die Marktgemeinde Perchtoldsdorf wieder kostenlose Antigen-Tests zur Verfügung. Während der Öffnungszeiten sind diese im Bürgerservice (solange der Vorrat reicht) kostenlos erhältlich.

NEU! Grippeimpfung 2023/2024

Die Grippe (Influenza) ist eine oft unterschätzte Krankheit. Sie tritt meist schlagartig auf, verursacht Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen, Schnupfen, Husten oder eine allgemeine Kreislaufschwäche. Eine Impfung kann helfen und ist besonders für bestimmte Risikogruppen zu empfehlen.

Selbstbehalt: € 7,-, ausgenommen Personen mit Rezeptgebührenbefreiung sowie Kinder und Jugendliche vor dem 18. Geburtstag.

Ab Oktober gibt es die Möglichkeit, sich bei Ihrem Hausarzt gegen Grippe impfen zu lassen. Sie benötigen lediglich Ihre E-Card und einen Impftermin. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hausarzt. Auskunft: Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) Grippeimpf-Hotline +43 5 0766-501510

05.10., 16.30 Uhr

Gesundheitsvortrag „Wege zur Energie“ – Alternative Heilmethoden

Martina Isabell Racek, MSC, Astrologin, Kinesiologin und Mentaltrainerin
Kulturzentrum Perchtoldsdorf, Beatrix Gasse 5a, Teilnahme frei!

Anmeldungen erbeten: 01/866 83 DW 120

Gesundheitssportprogramm Jackpot.fit: kostenloses Einstiegssemester

Am 14.9.2023 startete ein Gesundheitssportangebot in Perchtoldsdorf, Bewegungsraum des Kindergartens Aspetten, Aspettenstr. 27 für alle Sportbegeisterten.

Die Jackpot.fit Einheiten finden in Kleingruppen statt und umfassen ein 60-minütiges Gesundheitssportprogramm. Eingeladen sind Frauen und Männer im Alter von 30 bis 65 Jahren, wobei auch Übergewichtige und Personen mit Typ 2 Diabetes herzlich willkommen sind. Jackpot.fit wird von allen Sozialversicherungsträgern in Zusammenarbeit mit den Sportdachverbänden ASKÖ, ASVÖ und Sportunion unterstützt.

Anmeldungen/Infos: Brigitte Decker BA MPH, Tel: 05 08 08-9214

niederoesterreich@jackpot.fit, <https://jackpot.fit>



Huatzeit 2023



okt.

10 okt. / dienstag
19.00 // Heuriger Andreas & Traude
Zechmeister / Hochstraße 64

ECHT STÜRMISCH

Sturm- und Mostfest des Lions-Club Perchtoldsdorf. Für beste Stimmung sorgen die „Tanzgeiger“. Der Reinerlös der Veranstaltung wird karitativen Zwecken zugeführt.

Karten (Spende) zu € 25,- im InfoCenter, shop.eventjet.at/perchtoldsdorf, Abendkassa.

22 okt. / sonntag
18.00 // Burg
Neuer Burgsaal

HUATZEITKONZERT 2023

Jubiläumskonzert 65 Jahre Blasmusik Perchtoldsdorf (Leitung Bernhard Söllner) unter Mitwirkung des Jugendblasorchesters „Stainless“ (Leitung Dieter Schickbichler) und des Weinbauvereins.

Karten zu € 18,-, € 16,- und € 14,- im InfoCenter, shop.eventjet.at/perchtoldsdorf, Abendkassa.

28 okt. / samstag
11.00 // Treffpunkt
Sportplatz

WEINGARTENWANDERUNG

Interessant geführte Wanderung durch die Perchtoldsdorfer Rieden mit abschließender Weinverkostung.

Veranstaltung des Weinbauvereins Perchtoldsdorf
Anmeldung (unbedingt erforderlich) unter weinbau.verein@pdorf.at

nov.

12 nov. / sonntag
09.45 bis 12.00 //
Marktplatz

HIATAEINZUG

Traditionelles Erntedankfest der Perchtoldsdorfer Weinhauer

09.45 Uhr Eintreffen des Festzuges auf dem Marktplatz

10.00 Uhr Festmesse in der Pfarrkirche St. Augustinus
anschließend „Gstanzlsingen“ auf dem Marktplatz mit Freiwein-Ausschank.

21 nov. / dienstag
18.00 bis 22.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Präsentation JUNGER HIATA 2023

Der Weinbauverein lädt zur Jungweinpäsentation. Dabei werden die Besten der Besten des jungen Jahrgangs 2023 zur Verkostung angeboten.

Infos unter T 0650 /865 18 16

InfoCenter
Marktplatz 10
2380 Perchtoldsdorf
T 01/866 83-400
F 01/866 83-450
info@perchtoldsdorf.at
Öffnungszeiten:
Mo / Di / Mi / Do / Fr /
Sa 10.00–13.00 Uhr
Di / Mi / Do / Fr
15.00–18.00 Uhr

Veranstalter:
Marktgemeinde Perchtoldsdorf
und Weinbauverein

Fotos©fotogarage





di 03.10



mi 04.10



mi 18.10



di 24.10

sa 30.09 und so 01.10
Hugo-Wolf-Haus
Brunner Gasse 26

Museumsführungen „50 Jahre Hugo Wolf-Museum“

„Hugo Wolf: Kein original Perchtoldsdorfer, aber ein Perchtoldsdorfer Original“ – Zur Feier des 50-jährigen Bestehens des von der Marktgemeinde Perchtoldsdorf eingerichteten Hugo Wolf-Museums findet von 30.09. bis 01.10.2023 ein **Aktionswochenende** statt. Bei kostenlosen Führungen durch die geschichtsträchtige Perchtoldsdorfer Wirkungsstätte Hugo Wolfs erfahren Sie, wie der in Windischgrätz geborene Komponist und Musikkritiker zum „Perchtoldsdorfer Original“ wurde. Treffpunkt: vor dem Hugo Wolf-Haus, Brunner Gasse 26. Beginn der Führungen am 30.09. bzw. am 01.10. jeweils um 10.30, 14.30 und 16.30 Uhr // Dauer pro Führung: ca. 45 Minuten // Eintritt frei // Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung zu den Führungen ab 01.09.2023 im InfoCenter*.

so 01.10
18.00 // Burg
Festsaal

Hugo Wolf-Serenade 2023

Auf dem Programm der Hugo Wolf-Serenade 2023 stehen Werke von H. Wolf, F. Schubert und L. Spohr // hochkarätiger Hörgenuss im historischen Ambiente der Burg. **Clemens Unterreiner**, Bariton // **Mariam Abouzahra**, Violine // **Cécile Restier**, Klavier // *Karten zu 28,- und 24,- im InfoCenter*.

mo 02.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

Science Busters – Planet b

Die Kelly Family der Naturwissenschaften feiert: 15 Jahre Wissenschaft im rosafarbenen Trikot. 15 Jahre Kunststoffnippel im Dienst der Aufklärung. Eigentlich könnten sich die Science Busters zum Jubiläum zurücklehnen und die Glückwünsche genießen. Doch sie schauen nur kurz zurück. Denn als schnelle Eingreiftruppe der Wissenschaft haben sie noch jede Menge Arbeit vor sich. Und machen sich auf die Suche nach PLANET B. Peer reviewed, mit funktionierenden Experimenten, echten Wissenschaftlern und selbst erfundenen Witzen. Denn Wissenschaft ist das, was auch dann gilt, wenn man nicht dran glaubt. **MC Martin Puntigam**, Kabarettist & Univ. – Lekt. Uni Graz // **Dr. Florian Freistetter**, Astronomie // **Dr. Martin Moder**, Molekularbiologie // Veranstalter: HSG Events GmbH // *Karten zu 27,- und 24,- im InfoCenter*.

di 03.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

Roland Düringer – Regenerationsabend 2.0

Kann es denn sein, dass sich ein völlig unvorbereiteter Schauspieler, ohne Stück und eingelerntem Text und ohne Probe auf die Bühne stellt, zwei Stunden lang das ausverkaufte Theater unterhält und das Publikum bis zum Schluss davon überzeugt ist, dass hier alles nach Plan läuft? Kann es sein, dass sich der Schauspieler dreißig Jahre danach noch an den ungeschriebenen Text von damals erinnert und die Gschichtln vom Heiligen Abend in Favoriten, Motorradrennen im Wienerwald, vom am Glatteis tanzen den Jeep und den ersten langweiligen Stunden am Burgtheater zu neuem Leben erweckt? Kann es denn auch sein, dass es neue Gschichtln aus Düringers Lebensgeschichte zu erzählen gibt? Genauso wird es sein! Denn in spannenden Zeiten tut es gut, dem Hirn und der Seele einen Regenerationsabend zu gönnen. Veranstalter: HSG Events GmbH // *Karten zu 27,- und 24,- im InfoCenter*.

mi 04.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

Maschek – SPIN! Wie man dreht und wendet

Nach ihrem 2016 erschienenen Programm „FAKE! In Wahrheit falsch“ schauen Maschek mit „SPIN! Wie man dreht und wendet“ erneut der Inszenierung von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft auf die Finger. Den Spin Doktoren, der Message Control und den neuen Autokraten unserer Zeit, den Spin Diktatoren. Quer durch die Fernseher und YouTube-Channels holen sich Maschek den Rohstoff für einen ergebnisoffenen Abend mit Bewegtbildunterstützung. Synchronisiert. Improvisiert. Projiziert. Veranstalter: HSG Events GmbH // *Karten zu 31,- und 28,- im InfoCenter*.

do 05.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

Gernot Kulis – Best of 20 Jahre 03 Callboy

Seine Anrufe spiegeln seit 20 Jahren satirisch unsere Gesellschaft wider. Gekonnt balanciert Gernot Kulis bei seinen „Calls“ zwischen Menschenkenntnis, Spontanität, Aktualität und überzeichneten Figuren. Von witzigen EU-Verordnungen, über Volksbefragungen bis hin zu Resozialisierungsprogrammen von Hooligans. Zum Radio-Jubiläum bedankt sich der Comedian mit einer exklusiven 03-Callboy-Live-Show bei seinen Fans und lässt hinter die Kulissen blicken. Veranstalter: HSG Events GmbH // *Karten zu 34,- und 31,- im InfoCenter*.

fr 06.10
18.00 // Burg
Festsaal

Waßmuth Runde – Gespräche über Perchtoldsdorf

Impulsreferate: Ao. Univ.-Prof. Dr. Klaus Lohrmann (Institut für Österreichische Geschichtsforschung) „Die Habsburger in Perchtoldsdorf“ // Ao. Univ.-Prof. Dr. Karl Vocelka (Institut für Geschichte der Universität Wien) „Die Osmanen und Perchtoldsdorf“ – anschließende Diskussion. Eintritt frei, Spenden erbeten.

sa 07.10
17.00 // Kulturzentrum
Festsaal
Beatrixgasse 5a

Allerlei Viecherei – „animalischer“ Musikgenuss mit den Kids

Beim Herbstkonzert bringen der **Chor der Musikfreunde Perchtoldsdorf** und der **Kinderchor der Musikschule Perchtoldsdorf** „tierische“ Musikstücke aus verschiedenen Epochen – von der Renaissance über Klassik und Romantik bis zur heiteren Muse aus der Musical- und Schlagerwelt. Am Klavier: **Stefan Kronowetter**
Gesamtleitung: Sandro Santander
Karten online auf www.musikfreunde.at/tickets sowie an der Abendkasse zu 25,- und 20,-. Ermäßigungen für Kinder und Menschen mit besonderen Bedürfnissen

sa 07.10
19.00 // Burg
Neuer Burgsaal

„Pink Ribbon“ in Perchtoldsdorf – Bunter Abend

Verkaufsstände von Perchtoldsdorfer Gewerbetreibenden laden in der Burg zum Verweilen ein, für musikalische Unterhaltung sorgen die „Rotgipfler“ // Charity Modenschau zugunsten Pink Ribbon // Einlass 17.00 Uhr, Beginn 19.00 Uhr. Infos unter www.perchtoldsdorf-for-pinkribbon.at

so 08.10
10.00 // Treffpunkt
bei der Spitalskirche

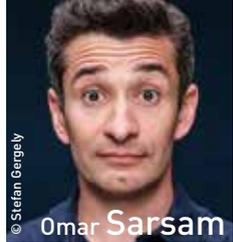
Spaziergang durch Perchtoldsdorf

Bei einem Spaziergang entlang einiger der bekanntesten Baudenkmäler des Ortes erzählt der staatlich geprüfte Fremdenführer Thomas Loucky (Thomas.Loucky@gmx.at) Geschichte und Geschichten des Marktes Perchtoldsdorf und stellt Ihnen bekannte und weniger bekannte Persönlichkeiten, die hier ihre „Fußabdrücke“ hinterlassen haben, vor. Kosten pro Person: 20,- (16,- mit NÖ-Card) inkl. Eintritt in den Turm. Anmeldung Thomas Loucky +43/676/4085858.

so 08.10
11.00 // art.P
Paul-Katzberger-Platz 5

Vernissage „radial thoughts“

Eröffnung der Ausstellung am Sonntag 08.10. um 11.00 Uhr mit Julia Haugeneder, Cornelia König, Babette Martini (D). Ausstellungsdauer bis So 29.10.2023 // Geöffnet: Fr 16.00-19.00 Uhr, Sa 10.00-13.00 Uhr, So 16.00-19.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung Tel 0699/1865 23 45 // Eintritt frei // Infos unter www.art-P.at



© Stefan Gergely

Omar Sarsam

mi 25.10



© Matthias Robl

c. Eixenberger

fr 27.10

*Kartenvorverkauf: InfoCenter Perchtoldsdorf, Rathaus, Marktplatz 10, T 01/866 83-400, info@perchtoldsdorf.at // Mo 10-13 Uhr, Di bis Fr 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr.

*Tickets online: shop.eventjet.at/perchtoldsdorf

Preise in Euro. Termine vorbehaltlich Verschiebungen und Absagen

di 10.10
19.00 // Heuriger Zechmeister
Hochstraße 64

„Echt stürmisch!“

Der Lions Club Perchtoldsdorf lädt unter dem Motto „Echt stürmisch!“ zum bereits traditionellen Sturm- & Most-Fest beim Heurigen Andreas und Traude Zechmeister, Hochstraße 64, ein. Sturm, Most und Maroni sind frei! Mit dem Erlös der Veranstaltung unterstützen die Lions bedürftige und plötzlich in Not geratene Mitbürgerinnen und Mitbürger. Karten zu 25,- im InfoCenter* und an der Abendkassa.

do 12.10 bis
do 19.10
19.30 // Burg
Festsaal

„Die Verwandlung“

Das Theater am Weinberg präsentiert seinem Publikum Franz Kafkas „Die Verwandlung“. Bearbeitung & Regie: Matthias Suske // Ensemble: Theophanu Aigner, Sabrina Bartl, Christoph Grubauer, Markus Oberhauser, Alice Rabl, Claudia Rabl, Elisabeth Rössler, Annemarie Schwarz // Aufführungen 12./13./14./15./17./18./19. Oktober 2023 jeweils um 19.30 Uhr // *Karten zu 32,- auf www.theater-am-weinberg.at und im InfoCenter*.

fr 13.10
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Edelmann & Edelmann:
„Wienerlieder“

Die bekannten Bariton-Brüder Peter Edelmann & Paul A. Edelmann präsentieren sich in einem vergnüglichen Wienerliedprogramm mit Wienerliedhits wie „Es wird a Wein sein“, „Fiakerlied“, „Unser Vater is a Hausherr“, „I bin a stiller Zecher“, „In einem kleinen Cafe in Hernals“ oder „Wenn der Herrgott net will nutzt des gar nix“, garniert mit lustigen Auszügen aus Josef Weinheber's „Wien Wörtlich“. Am Klavier begleitet werden die „Edelmänner“ von Manfred Schiebel. Veranstalter: Andreas Rottensteiner. *Karten zu 39,-, 34,-, 29,- und 24,- im InfoCenter*.

sa 14.10 und
so 15.10
19.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Konzert MSO
„Brahms – Requiem“

Am Programm des Mödlinger Symphonischen Orchesters: Johannes Brahms' „Ein deutsches Requiem“ nach den Worten der Heiligen Schrift // Gespielt werden zwei Konzerte (am Samstag, 14.10. und Sonntag, 15.10.2023, jeweils um 19.00 Uhr). Diana Alexe, Sopran // Günter Haumer, Bariton // Wiener Lehrer-a capella-Chor, Einstudierung Matthias Schoberwalter // Kontroverse Chor Mödling, Einstudierung Andreas Brüger // Daniel Auner, Dirigent // *Karten zu 23,- und 33,- (Schüler und Studenten halber Preis) online unter www.symphony.at (mit Sitzplatzwahl) und im InfoCenter*.

mo 16.10
19.00 // Bücherei Perchtoldsdorf, Kulturzentrum, Beatrixg. 4a, 1. Stock

Fair Fashion am
Laufsteg

Der Weltladen Perchtoldsdorf präsentiert die faire Herbst-Winter-Kollektion 2023/2024 in einer beschwingten Modenschau: Musikalisch aufgelockert wird das Programm von Musicaldarsteller Reinwald Kranner, der weltumspannende Lieder aus Musical, Pop und Rock zum Besten geben wird. Ein köstliches bio-faires Buffet rundet den gemütlichen Abend ab. Eintritt frei, Spenden erbeten

mi 18.10
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Gregor Seberg:
„Schatzkiste“

Nach bislang fünf Kabarett-Soloprogrammen packt Gregor Seberg seine Schatzkiste aus! Da darf Gérard nicht fehlen, der als Franzose natürlich über die Liebe spricht, wir besuchen das Lieblingsbundesland von Gregor (das sich täglich ändert), er wird sich über seinen ersten Kuss auslassen und außerdem gibt es auch ein bisschen vom Tierforscher Gregor, wenn er von seinem Glückstier, dem Honigdachs, erzählt. Veranstalter: Andreas Rottensteiner. *Karten zu 36,-, 32,-, 27,- und 22,- im InfoCenter*.

do 19.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

Konzert
Hans Ecker Trio

Jubiläumskonzert zum 30jährigen Bestehen. Es musizieren das Hans Ecker Trio mit Anita „Niddl“ Stelzl, Christl Prager, dem Gypsy-Swing-Trio, Peter Rapp, Tini Kainrath, dem Lustigen Hermann, Willi Dussmann und Louie Austen. Karten im InfoCenter der Marktgemeinde Perchtoldsdorf, Marktplatz 10 sowie unter der Tel. 01/866 83-400 // Veranstalter: Wilhelm Mazak // *Karten zu 35,-, 32,- und 29,- im InfoCenter*.

sa 21.10
19.30 // Christ-Königs-Kirche
W.-Frey-Gasse 2

Orgelkonzert
„Toccatà“

Konzert im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Orgelfest Perchtoldsdorf 2023“ Elena Guttman, Anthony Jenner, Jörg Nossek, Johannes Wenk // Veranstalter: Orgelverein PRO ORGANO Perchtoldsdorf // Eintritt frei, Spenden erbeten.

so 22.10
13.00-18.00 // Große Heide

Heidefest

Traditionelles Heidefest mit spannendem Kinderprogramm // kostenlose Heideforscher-Führung um 16.00 Uhr // Heide-Infostand über die Geschichte und Erhaltung der Heide sowie über den Biosphärenpark Wienerwald // nähere Infos unter perchtoldsdorfer-heide.at/termine/heidefest/ Veranstalter: Verein Freunde der Perchtoldsdorfer Heide.

so 22.10
18.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Huatzeitkonzert 2023

Jubiläumskonzert 65 Jahre Blasmusik Perchtoldsdorf (Leitung Bernhard Söllner) unter Mitwirkung des Jugendblasorchesters „Stainless“ (Leitung Dieter Schickbichler) und des Weinbauvereins. *Karten zu 18,-, 16,- und 14,- im InfoCenter*.

di 24.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

Alfred Dorfer – und...

In seinem siebenten Soloprogramm zeigt Alfred Dorfer mit viel Humor in gewohnt gekonnter Beiläufigkeit und angenehm unaufgeregt die menschlichen Untiefen unterschiedlichster Natur. Mit präzisiertem Timing und außerordentlicher Präsenz legt er scharfzüngig und gnadenlos, aber charmant, seinen Satirikerfinger auf wunde Punkte und macht dabei für nichts und niemanden eine Ausnahme. Wie nebenbei bekommt das Publikum Aphorismen mit auf den Weg. Veranstalter: HSG Events GmbH // *Karten zu 29,- und 26,- im InfoCenter*.

mi 25.10
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

Omar Sarsam –
Sonderklasse

Nach Jahren der gelebten Praxis als Kabarettist und Arzt verschwimmen für Omar Sarsam manchmal die Grenzen dazwischen. Vollgepackt mit Besonderheiten aus beiden Welten ist er jedenfalls. Und reif für die „Sonderklasse“. Veranstalter: HSG Events GmbH // *Karten zu 34,- und 31,- im InfoCenter*.

fr 27.10
19.30 // Burg
Festsaal

Christine Eixenberger
– Einbildungsfreiheit

Christine Eixenberger ist eine Vollblut-Entertainerin, die ihre pädagogische Vergangenheit nicht verleugnen kann. „Einbildungsfreiheit“ erzählt pointenreich von Bürgern und Burgfräulein, von der Macht der Märkte und der Suche nach diesem einen, mystischen, bayerischsten aller Orte: Dem ominösen „Dahoam“. In ihrem Programm breitet die Kabarettistin ein Panoptikum aus, wie es romantischer nicht sein könnte: Bei ihrer unfreiwilligen Wohnungssuche umgarnt sie Immobilienmakler und Hausbesitzer, die sich allesamt gebärden wie Lehnscherrn einer längst vergangenen Epoche. Veranstalter: HSG Events GmbH // *Karten zu 27,- und 24,- im InfoCenter*.



fr 10.11



sa 18.11

sa 28.10
11.00 // Treffpunkt
Sportplatz, Höhenstraße 15

**Weingarten-
wanderung**

Interessant geführte Wanderung (11.00-14.00 Uhr) durch die Perchtoldsdorfer Rieden mit anschließender Weinverkostung. Veranstaltung des Weinbauvereins Perchtoldsdorf, Anmeldung erforderlich unter weinbau.verein@purdorf.at

**sa 04.11 und
so 05.11**
10.00-18.00 // Burg

Kunst im Handwerk

65 internationale Gestalterinnen und Gestalter zeigen **Kunsth Handwerk** auf höchstem Niveau. Rahmenprogramm: Samstag und Sonntag jeweils 11.30 Uhr: „Meine leckere Jause“ – mit Sara Pancot für Kinder ab 5 Jahren // Samstag und Sonntag jeweils 14.30 Uhr: „Märchen wie aus 1001 Nacht“ – Zauber aus der Ferne // Live-Musik: Sonntag ab 14.00 Uhr: TrioTrio // Eintritt 4,- (freier Eintritt für Kinder bis 16 Jahren) // Öffnungszeiten: 04.11. und 05.11. jeweils 10.00-18.00 Uhr. Veranstalter: GesbR. Kunst im Handwerk // Organisation: Barbara Martin und Sawatou Mouratidou // Alle Infos unter www.kunstimhandwerk.com

mo 06.11
08.00-18.00 // Marktplatz

Leonhardimarkt

Traditioneller Jahrmarkt auf dem Marktplatz und am Kirchenbergl.

fr 10.11
16.00 // THEO
Kulturzentrum

**Premiere
„Don Quichote“**

Am Spielplan steht ab 10. November „Don Quichote“ nach Miguel de Cervantes Saavedra für Kinder ab 6 Jahren und Erwachsene. Während Don Quichote in Windmühlenflügeln einen Riesen sieht, den es als edler Ritter zu bekämpfen gilt, träumt sein Knecht Sancho Pansa von einem saftigen Braten und einem Schläfchen im Schatten. In Don Quichotes kreativem Irrwitz und Sancho Pansas sinnfrohem Realismus treffen gegensätzliche Sichtweisen auf die Welt, berührend und urkomisch, aufeinander. Gespielt wird bis 10.12. jeweils Fr bis So Nachmittag. *Karten zu 15,- im InfoCenter* und an der Abendkasse. Näheres unter www.theaterort.at

sa 11.11
19.30 // Spitalskirche
Wiener Gasse 29

**Salto Vocale
Chorkonzert
„Vaterunser“**

Das „Gebet des Herrn“ in unterschiedlichsten Sprachen von Französisch über Russisch und Ukrainisch bis Swahili. A capella Vertonungen von Homilius, Verdi, Rachmaninoff, Leontowitsch, Wenk und anderen. Leitung: Johannes Wenk // *Karten zu 15,- im InfoCenter* und an der Abendkasse.

so 12.11
9.45 bis 12.00 //
Marktplatz

Hiataeinzug

Traditionelles Erntedankfest der Perchtoldsdorfer Weinhauer. Um 9.45 Uhr Eintreffen des Festzuges auf dem Marktplatz. 10.00 Uhr Festmesse in der Pfarrkirche St. Augustin, anschließend „Gstanzlsingen“ auf dem Marktplatz mit Freiwein-Ausschank.

do 16.11
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

**Maria Köstlinger &
Jürgen Maurer
„Liebe ist...“**

Maria Köstlinger und Jürgen Maurer werfen einen humorvoll-satirischen Blick auf die Liebe und alles, was noch so damit einhergeht. Dabei hat das Duo eine kurzweilige Textcollage rund um die vielleicht sinnlichste, aber oftmals auch wunderbar skurrile Gemütsbewegung konzipiert. Das **Duo Sonare** (Peter Gillmayr und Kathrin Lenzenweger) begleitet das Schauspielerpaar mit Musik aus Mozarts Opern und vielen anderen Melodien rund um die Liebe. Veranstalter: Andreas Rottensteiner. *Karten zu 39,-, 34,- und 29,- im InfoCenter*.

fr 17.11
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

**Andy Lee Lang &
Dennis Jale & Niddl
„The Rockin' Three“**

Eine schwungvolle Zeitreise in die Welt des Rock & Pop & Soul
Veranstalter: Andreas Rottensteiner.
Karten zu 46,-, 42,-, 38,- und 32,- im InfoCenter.

sa 18.11
19.00 // Spitalskirche
Wiener Gasse 29

**Konzert
Vokalensemble
Volta di Voci**

Klänge der Lyrik – Poesie der Musik – Renaissancegedichte in Vertonungen des 16. und 20. Jhdts. Musik und Dichtkunst – eine nahezu magische Verbindung, die Menschen seit Hunderten von Jahren fasziniert. Die lyrischen Werke der bedeutenden französischen Dichter Charles d'Orléans (1394-1465) und Pierre de Ronsard (1524-1585), die Themen wie Natur und Liebe behandeln, inspirierten sowohl Komponisten der Renaissance als auch des 20. Jahrhunderts. Das neue Programm des Vokalensembles Volta di Voci lädt zu einer Zeitreise mit „alten“ und „neuen“ Vertonungen von Werken der beiden Dichter ein. Mit Musik von Clément Jannequin, Claude Le Jeune, Antoine de Févin, Guillaume Costeley sowie Claude Debussy, Guy Ropartz, Roger Calmel und Florent Schmitt. Leitung: **Violaine de Larminat** // Eintritt: Freie Spende.

sa 18.11
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

**Monti Beton &
Johann K.
„Schlagernacht des
Schlagers“**

Alles dreht sich um den deutschen Schlager der 50er, 60er und 70er. Und das waren ja die wunderbaren Jahre der goldenen Stimmen von Größen wie Peter Alexander, Udo Jürgens, Roy Black, Vico Torianni, Rex Gildo, Conny Froboess, Katja Ebstein, Bill Ramsey, Caterina Valente und vielen, vielen mehr. Musikalischen Ausflüge nach Italien und Griechenland, vom Publikum besonders intensiv und lautstark begleitet, würzen den Abend: Adriano Celentano oder Tony Dallara treffen auf Vicky Leandros und Katja Ebstein – und alle singen kräftig mit, überwiegend vom ersten Ton an! Veranstalter: www.montibeton.com // *Karten zu 42,-, 38,- und 33,- im InfoCenter*.

di 21.11
18.00-22.00 // Burg
Neuer Burgsaal

**Präsentation
Junger Hiata 2023**

Der Weinbauverein lädt zur Jungweinpräsentation. Dabei werden die Besten der Besten des jungen Jahrgangs 2023 zur Verkostung angeboten. www.perchtoldsdorf.com

**fr 24.11 bis
so 17.12**
Burgvorplatz

**TOP-Weihnachts-
markt**

Eröffnung: Freitag, 24.11. Öffnungszeiten: an den Wochenenden bis einschließlich 17.12.; jeden Fr 16.00-20.00 Uhr, Sa., So., Feiertag 14.00-20.00 Uhr.
Ausstellung MENSCHENBILDER: Eröffnung 15.00 Uhr im Zellpark.

so 26.11
16.30 // Pfarrkirche
St. Augustin

**Konzert
„Flutes in Concert“**

Das Flötenensemble Flutes In Concert (vom Piccolo bis zur Bassflöte) präsentiert Werke von Beethoven, Britten, Elgar, Händel, Janacek und Schostakowitsch. Eintritt: freie Spende.

so 26.11
17.00 // Burg
Neuer Burgsaal

**35 Jahre Akkordeon
im Konzert**

Das bekannte Wiener Akkordeon-Kammer-Ensemble unter Werner Weibert präsentiert zum 34. Mal ein hochklassiges Akkordeonfest in Perchtoldsdorf. Werke von Mátyás Seiber, Alessandro Marcello, Wolfgang Amadeus Mozart, Antonín Dvořák, Johannes Brahms, Richard Strauss, Richard Rodgers, Astor Piazzolla und Johann Strauß stehen auf dem Programm. Veranstalter: Wiener Akkordeon Ensemble, Werner Weibert. *Karten zu 17,- und 19,- im InfoCenter*.



so 26.11

*Kartenvorverkauf: InfoCenter Perchtoldsdorf, Rathaus, Marktplatz 10, T 01/866 83-400, info@perchtoldsdorf.at // Mo 10-13 Uhr, Di bis Fr 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr.
*Tickets online: shop.eventjet.at/perchtoldsdorf

Preise in Euro. Termine vorbehaltlich Verschiebungen und Absagen

di 28.11
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Insieme
„Merry Mixmas“

Die Italo-Hit-Band Insieme mit den großartigen Stimmen von **Monika Ballwein, Christian Deix, Rene Velasquez Diaz** und **Erik Arno** präsentieren internationale X-Mas Hits, Traditionelles aus Österreich und klassische Weihnachtslieder. Veranstalter: Andreas Rottensteiner. *Karten zu 48,-, 44,-, 38,- und 34,- im InfoCenter*.

fr 01.12 bis
so 03.12
Hyrtlhaus
Paul Katzberger-Platz 5

Gemeinschaftlich –
Kreativ – Genussvoll

Traditioneller Weihnachtsmarkt der SP-Frauen im Hyrtlhaus. Öffnungszeiten: Fr 01.12, 16.00-19.00 Uhr, Sa 02.12 und So 03.12, 10.00-18.00 Uhr. Eintritt frei.

fr 01.12 bis
so 03.12
Burg
Neuer Burgsaal,
Rüstkammer

Weihnachtsmarkt in
der Burg

Kunsth Handwerk & mehr aus ganz Österreich im Neuen Burgsaal und in der Rüstkammer. Der Erlös kommt karitativen Zwecken zugute. Veranstalter: „Wir Niederösterreicherinnen VP Frauen“ // Öffnungszeiten: Fr 01.12, 16.00-19.00 Uhr, Sa 02.12, 10.00-18.00 Uhr, So 03.12, 10.00-18.00 Uhr. Eröffnung durch Bürgermeisterin Andrea Kö am Fr, 01.12. um 17.00 Uhr. Eintritt frei.

di 12.12
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Alex Kristan
„50 Shades of
Schmäh“

Die Veranstaltung ist ausverkauft, Warteliste im InfoCenter*.

mi 13.12
20.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Dennis Jale:
„Rockin' Christmas“

Bei seiner Weihnachtsshow „Rockin' Christmas“ hat Dennis Jale den bereits in Jazz- und Swingkreisen bekannten und überaus begabten, aus Perchtoldsdorf stammenden, Daniel Götz als „Special Guest“ eingeladen, um mit ihm gemeinsam einige der größten Weihnachtshits zu singen. Veranstalter: Dennis Jale. *Karten zu 39,-, 35,- und 32,- im InfoCenter*.

sa 16.12
14.00-18.00 // Geschäfte
und Höfe rund um den Turm

Perchtoldsdorfer
Adventhöfe 2023

Vorweihnachtliches Einkaufserlebnis in den Geschäften und Höfen rund um den Perchtoldsdorfer Wehrturm. Musikalische Umrahmung der Veranstaltung durch Ensembles der Franz Schmidt-Musikschule sowie Kulinarik vom Weinbauverein.

sa 16.12
17.00 // Burg
Neuer Burgsaal

Adventkonzert der
Gesellschaft der
Musikfreunde

Traditionelles Adventkonzert der Gesellschaft der Musikfreunde. Karten online unter www.musikfreunde.at/tickets sowie an der Abendkassa.

sa 16.12
19.30 // Burg
Festsaal

Christmas Boogie
Woogie Battle

Axel Zwingenberger & Michael Pewny spielen wieder in der Burg.
Karten im InfoCenter.

so 17.12
17.00 // Pfarrkirche
St. Augustin

Konzert
Family Singkreis

Der Family Singkreis bringt Lieder und Texte zur Einstimmung auf Weihnachten „**Fröhlich klingen unsere Lieder**“, freie Platzwahl, freier Eintritt, Spenden für „Aktion Leben“ erbeten.

mo 18.12
19.30 // Burg
Neuer Burgsaal

Rory Six
„Weihnachts-
Musical-Comedy“

„Weihnachtsengel küsst man nicht“ – Basierend auf dem gleichnamigen Weihnachtsroman von Sophie Andresky schrieb Rory Six eine Musicalkomödie, die alle Weihnachts- und Geschlechterklischees liebevoll und mit viel Humor aufs Korn nimmt und bei der kein Auge trocken bleibt. Die Musik mit vielen temporeichen Popsongs, jedoch auch gefühlvollen Balladen, lässt das Publikum mit den Charakteren lachen, weinen und träumen. Die perfekte Einstimmung auf das eigene Weihnachtsfest.
Mit: **Arthur Büscher, Linda Hold, Katrin Mersch, Wolfgang Postlbauer** und **Rory Six**.
Karten zu 49,-, 39,-, 34,- und 29,- im InfoCenter.

di 19.12
20.00 // Burg
Festsaal

Gebrüder Moped

Gebrüder Moped, Anna Mabo & Miriam Hie „**BABA 2023** – ein satirischer Jahresrückblick“. Veranstalter: Andreas Rottensteiner.
Karten zu 32,-, 28,- und 24,- im InfoCenter.

Musikschulkonzerte bis Anfang Dezember 2023

Sa, 18.11., 16.00 Uhr, Marienkirche
Kinder für Kinder

Es singen die Jugend- und Kinderchöre der Franz Schmidt-Musikschule unter der Leitung von Ingrid Verbaeys! Alle Spenden kommen förderungsbedürftigen Musikschülerinnen und -schülern zu Gute. Die Freunde der Franz Schmidt-Musikschule (Elternverein) und die Pfadfinder Gilde Perchtoldsdorf unterstützen die Veranstaltung. Eintritt frei.

Sa, 25.11., 19.00 Uhr, Spitalskirche
Percussion Plus

Aufgrund der hohen Nachfrage des Juni-Konzertes in der Pfarrkirche wiederholen wir Ausschnitte aus dem Programm. Es erwarten Sie bunte Werke, in welchen die Vielfalt der Schlaginstrumente präsentiert wird. So manches andere Instrument wird klanglich das Konzert komplettieren. Es musizieren Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler der Musikschule.
Dominic Feichtinger, Ines Hartmann und Laurenz Wunderlich unterstützen die Schulleiterin Maria Jenner, die ebenfalls wieder zum Trommelschlägel greift. Eintritt frei. Spenden zu Gunsten der Musikschule erbeten.

Di, 28.11., 18.00 Uhr, Proberaum im Knappenhof
Konzert des Kinderstreichorchesters Mini
Strings

Unsere Jüngsten präsentieren ihre Werke. Leitung: Nevena Vaz Gomes Bairrada. Eintritt frei.

Di, 05.12., 18.30 Uhr, KUZ
Konzert der Jugendblasorchester Stainless,
Leitung Dieter Schickbilchler und Cool Music
Band, Leitung Anna Haschke.

Wie jedes Jahr erwartet sie ein launischer Abend und viel Spaß mit Blas- und Schlaginstrumenten. Dieter und Anna führen, wie gewohnt, durch das Programm und haben einige Anekdoten parat. Eintritt frei.

Di, 12.12., 18.30 Uhr, Spitalskirche
ORGEL PLUS

Unsere Orgel- und Instrumentalschülerinnen und -schüler laden zu einem besinnlichen, vorweihnachtlichen Abend ein. Es sind nicht nur Orgel- und Solowerke zu hören, sondern auch die Orgel erklingt auch in Kombination mit anderen Instrumenten. Eintritt frei.

büchereEcke

bücher



Japan Yahho! // von Eva Offredo

Acht Lebenswege japanischer Frauen mit ungewöhnlichen Berufen zeichnen ein authentisches Porträt Nippons und bieten Erkenntnisse über mutige Persönlichkeiten mit Vorbildcharakter. Grafisch dargestellt werden Buchweizenbäuerin, Mooskundlerin, Feuerwerkerin, Sandbad-Meisterin, Chindogu-Künstlerin, Sumoringerin, Kintsugi-Restauratorin und Papierdrachenkünstlerin.



Das Restaurant der verlorenen Rezepte // von Hisashi Kashiwai

Charmant, unterhaltsam, rührend und mit viel japanischem Flair: Nagare und seine Tochter Koishi betreiben ein kleines Restaurant in Kyoto, das schwer zu finden ist, außer wenn man es dringend braucht. Denn neben traditionellen Köstlichkeiten der japanischen Küche bietet es einen besonderen Service an: Gerichte, die man irgendwann einmal gegessen hat und deren Rezept man nicht kennt.



Frau Komachi empfiehlt ein Buch // von Michiko Aoyama

„Wonach suchen Sie?“ fragt Sayuri Komachi Besucher ihrer kleinen Gemeindebibliothek in Tokio, durchaus im übertragenen Sinne. Ihre überraschenden Buchempfehlungen haben ungeahnte Folgen. Denn Frau Komachi weiß: Bücher haben magische Kräfte und sind eine verlässliche Quelle der Inspiration. Fünf Geschichten, fünf Schicksale – von persönlichen Umwegen, mutigen Entscheidungen und der heilenden Kraft der Bücher.

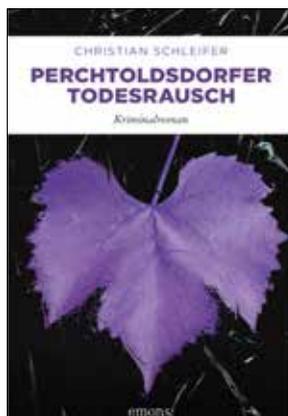
Die Bücherei im Kulturzentrum, Beatrixgasse 5a, 1. Stock, ist Mo, 15.00–19.00 Uhr, Di, 15.00–19.00 Uhr, Mi, 8.00–14.00 Uhr und Fr, 15.00–19.00 Uhr geöffnet
Kontakt: T 01/866 83-411, buecherei@perchtoldsdorf.at, www.buch-perchtoldsdorf.at.

„Perchtoldsdorfer Todesrausch“ komplettiert Krimi-Quartett

Buchpräsentation mit Autor Christian Schleifer am 2. November

Perchtoldsdorf: Wie alles begann! Giftspeiende Schneekanonen und zwei tote Drogendealer: Damit ist die Entspannung für die Perchtoldsdorfer Weinhauerin Charlotte in ihrem wohlverdienten Urlaub in Schladming gründlich ruiniert. Mit ihrer vorlauten kleinen Schwester Flora im Schlepptau schaut sich die Ex-Polizistin die Sache einmal genauer an – irgendwer muss den Job ja machen, wenn die lokalen Behörden nichts weiterbringen. Denn: einmal Polizistin, immer Polizistin. Und ganz nebenbei lernt sie auch noch ihre große Liebe kennen...

Der vierte Perchtoldsdorf-Krimi aus der Reihe um die ermittelnde Weinhauerin Charlotte Nöhner wird am Do., 2.11., um 17.00 Uhr im Buchladen Perchtoldsdorf, Wiener Gasse 1, durch den Autor präsentiert.



Taschenbuch, 304 S., Köln: Emons Verlag 2023, ISBN 978-3-7408-1855-5 Preis €14,40

was kommt – veranstaltungen aller art Das Rote Kreuz Perchtoldsdorf, Gesundheits- und Soziale Dienste lädt ein...

Themennachmittage für Senioreninnen und Senioren:

06.10., 15.00-17.00 Uhr: Auf zur Feuerwehr!
Überzeugen Sie sich von unserer hochmodernen, jederzeit einsatzbereiten Feuerwehr. Aber auch das Feuerwehrmuseum hat einiges zu bieten. Seien Sie bei einer Rundfahrt mit dem Oldtimer-Einsatzfahrzeug Steyr 380 dabei! Veranstaltungsort: Freiwillige Feuerwehr Perchtoldsdorf, Donauwörther Str. 29
10.11., 16.00-19.00 Uhr: Wir laden zum Tanzcafé in die Feuerwehr Perchtoldsdorf
Musikbeitrag: € 10,- (inkl. 1 Glas Sekt),
Veranstaltungsort: Freiwillige Feuerwehr Perchtoldsdorf, Donauwörther Str. 29
Gemütliches Beisammensein
14.09., 19.10., 16.11., jeweils Do, 15.00-17.00 Uhr im Roten Kreuz Perchtoldsdorf, Franz-Josef-Str. 29

Wir ersuchen um zeitgerechte Anmeldung zu allen Veranstaltungen unter 0699/144 211 98 oder 0699/144 211 99.

Betreute Reisen

Samstag, 21.10.2023, 13.00-17.00 Uhr: Besuch des Kriminalmuseums in Wien (Anmeldungen bis 12.10.2023!) – Achtung: **Nicht barrierefrei!**

Begeben Sie sich mit dem Roten Kreuz Perchtoldsdorf auf eine spannende Tour ins Kriminalmuseum, 1020 Wien, Große Spertlgasse. Im Anschluss haben wir uns eine Jause im Cafe Naschkätzchen (nicht im Preis inkludiert) redlich verdient. Kosten für Museumseintritt inkl. Führung und Taxitransfer: € 35,-

Sonntag, 3.12.2023, 8.30-19.30 Uhr (Schiffahrt 12.00-16.00 Uhr): Adventzauber auf dem Kristallschiff Linz (Anmeldungen bis spätestens 3.10.2023)

Erleben Sie mit dem Roten Kreuz Perchtoldsdorf eine kulinarische Vorfreude auf Weihnachten bei dieser Schiffahrt auf der Donau ab Linz, an Bord des einzigartigen Kristallschiffes – Exclusively Made With Swarovski Crystals. Sie genießen ein exzellentes Buffet auf der Fahrt durch das winterliche Donautal. Verbringen Sie einen stimmvollen Nachmittag an Bord.
Busfahrt ab Perchtoldsdorf bis Linz und retour inkl. Schiffahrt und Buffet: € 98,-

Bareinzahlungsmöglichkeit für unsere Reisen: Jeden Mittwoch, 16.30-18.30 Uhr, bei den Themennachmittagen und Seniorentreffen, 0699/144 211 98 und 0699/144 211 99

14.10., 14.00-17.00 Uhr: Familiennachmittag beim Roten Kreuz Perchtoldsdorf

Das Rote Kreuz Perchtoldsdorf öffnet seine Tore und informiert über Gesundheitsangebote. Besuchen Sie unsere Gesundheitsstraße und werfen Sie einen Blick in die Einsatzwägen. Für die Jüngsten gibt es ein tolles Unterhaltungsprogramm. Um 14.30 Uhr kommt das Puppentheater „Prinzessin Tausendschön hat Zahnweh“ (€ 5,-/Pers.), danach steht eine „Zahnfeh“ mit wertvollen Tipps zur Verfügung!
Info: 0699/144 211 98, 0699/144 211 99

Erste-Hilfe-Kurse im Rot-Kreuz Haus Perchtoldsdorf, Franz Josef Str. 29

7.10., Erste-Hilfe-Führerscheinkurs (6 h)

18.10., Erste-Hilfe-Auffrischungskurs (8h)

Informationen/Anmeldungen: www.erstehilfe.at,

Tel.: +4359 144 640 00, Fax.: +4359 144 9 640 00



Raiffeisen Eis-Arena Perchtoldsdorf

Raiffeisen
 Regionalbank Mödling
 Meine Bank in Perchtoldsdorf

Ende Oktober beginnt die

EISLAUFSAISON

Freizeitzentrum Perchtoldsdorf

Der genaue Termin wird ja nach Witterungslage bekanntgegeben.

WELLNESS BAUCHTANZ FÜR JUNGGEBLIEBENE
 Zum Wohlfühlen, Geniessen und Energie tanken
03.10.23-30.01.24, jeden Dienstag 19:00-20:00
 Auf den Zuckermanteln 8-10, 2380 P'dorf,
 Seminarraum Balance
 Kosten: € 15,00/Stunde (16 Abende),
 kostenloses Schnuppern möglich
 Anmeldung: astrid@zlabinger.co.at

MA'ANI
 MARKTPLATZ 3 ♥
 TEPPICHE
 BIOWÄSCHE
 REPARATUR
 T 0650/790 65 18



DIE HIATARIN
 Wiener Gasse 2
 (Eingang am Marktplatz)
 2380 Perchtoldsdorf
www.diehiatarin-tracht.at

Meisterbetrieb Schlosserei HAMMER & MAHR
 fertigt Türgitter, Sicherheitstüren,
 Stiegen, Geländer, Vordächer,
 Alu Zäune, Schallschutzzäune.
 Automatisierung alter Tore.
T 0650 / 804 76 76
T 0650 / 804 76 77



GUSTAV MELZER
 GARTENARBEIT
 0660 1015001

Großer Kinder & Frauenflohmarkt
 in der Veranstaltungshalle B in Baden/NÖ (22. Okt)
 und Wien-Meidling Festsaal (12. Nov und 9. Dez).
 Komm vorbei und shoppe von 10-13h Kinderkleidung, Spielzeug, Kinderbücher
 und von 15-18h Damenkleidung, Schuhe, Taschen, Schmuck.
 Buche deinen eigenen Standplatz online www.lieblingsflohmarkt.at



Sie denken daran
**Ihr Haus, Ihr Grundstück bzw.
 Ihre Wohnung zu verkaufen?**
 Gerne stehe ich Ihnen für eine
**seriöse und fundierte Bewertung
 Ihrer Immobilie zur Verfügung!**

Vereinbaren Sie Ihren Termin!
Rudolf Ley - Tel.: 0664 / 242 11 52
r.ley@remax-dci.at

RE/MAX Donau-City-Immobilien
 Fetscher & Partner GmbH & Co KG
 Mödling www.remax.at

**Ihr persönlicher Immobilienberater
 in Perchtoldsdorf**

Ihr GUTSCHEIN
 für eine fundierte und seriöse Wertermittlung Ihrer Immobilie

Name:

Anschrift:

Tel.:

Mail:

Einzulösen bis 31.12.2023 bei Ihrem RE/MAX Immobilienberater Rudolf Ley.



π Dramatik in Mathematik?
 Pädagogisch erfahrener Dipl.Ing. TU erteilt
 Nachhilfe in: **Mathematik, Mechanik,**
 Vorbereitung für **Zentralmatura**
 Alle Schulstufen AHS, BHS und HTL.
 € 25,-/ 60 Min. **Tel. 0699 / 119 88 662**

Biete handwerkliche Tätigkeit in Haus
 und Garten an. Tel. 0699/126 34 977

Suchen Putzhilfe für Einfamilienhaus in
 Perchtoldsdorf, Nähe Zentrum – jede zweite
 Woche / 4 Stunden, Tel. 0664/405 84 75

Von Privat an Privat: **Suche Grundstück in
 Perchtoldsdorf** zwischen 500 und 700m²
 für mich (und meine Hündin) zu kaufen.
 Gerne auch mit Abrisshaus.
 E-Mail: ewald-k@gmx.at



DER NOTARIELLE RAT
**Mein Nachbar –
 Mein Recht**

Gute Nachbarschaft ist mitunter keine leichte Übung.
 Was dem einen sein „Gutes Recht“ ist mag für den
 anderen vielleicht schon eine schwere Störung sein. Hier
 ist eine kleine Auswahl zum Nachbarschaftsrecht:

Ungebührlicher und störender Lärm ist – unabhängig von der Tages- oder
 Nachtzeit – eine strafbare Verwaltungsübertretung. Bringt das nachbarschaft-
 liche Gespräch nichts und auch nicht die Anzeige bleibt noch die Unterlas-
 sungsklage, wenn das ortsübliche Ausmaß überschritten und die ortsübliche
 Benützung des Grundstückes wesentlich beeinträchtigt ist.

Hundegebell muss – im Rahmen von nicht „ungebührlich“ – geduldet wer-
 den. Darüber hinaus ist es ein Verwaltungsdelikt. Das Katzenklo in meinem
 Gemüsegarten muss aber geduldet werden. Hier hilft weder Verwaltung noch
 Gericht, es muss bei praktischen Abwehrmaßnahmen bleiben.

Auch Schatten von Bäumen und Sträuchern kann man i.d.R. rechtlich nur
 verhindern, wenn dabei das ortsübliche Maß überschritten, die ortsübliche
 Benutzung des Grundstückes wesentlich beeinträchtigt wird und die Beein-
 trächtigung unzumutbar ist. Zulässige Maßnahmen sind Abschneiden von
 Ästen und Wurzeln auf eigenem Grund unter Schonung der Pflanze und auf
 eigene Kosten und das Ernten von Obst auf überhängenden Ästen.

NOTARIAT PERCHTOLDSDORF
Dr. Martin Draxler – Notar & Mediator
Dr. Florian Walter, MBA – Notarsubstitut
 Marktplatz 12, 2380 Perchtoldsdorf
 Tel.: 01/867 48 80, Fax: 01/867 48 80-80
kanzlei@notariat-perchtoldsdorf.at
www.notariat-perchtoldsdorf.at



perchtoldsdorf

**REGIONALER GENUSS
 WOCHENMARKT**

**FISCH
 WILD
 GEMÜSE
 OBST**

**MITTWOCH
 14.00-19.00**

MARKTPLATZ

**EIER
 KÄSE
 SÜSSES
 WEIN
 DELIKA-
 TESSEN**

Bunter Herbst am Wochenmarkt

**Nach dem heißen Sommer freuen sich die Marktfahrerinnen und
 Marktfahrer auf den angenehmen Herbst!**

Sie bringen jeden Mittwoch von 14.00-19.00 Uhr ihr frisch geerntetes
 Gemüse und ihre frisch hergestellten Produkte zum Marktplatz: Darunter
 Frische Fische und Fisch-Delikatessen, Wildfleisch, Käse, Flaschenmilch,
 Butter, Joghurts im Glas, echte Waldviertler Knödel, Honig, Pilze, Müsli,
 Marmeladen, Brot und Gebäck, Liköre, Nudeln, Essige und Öle, Blumen
 und Pflanzen uvam.

Der Herbst ist auch die Zeit des (Ernte-)Danks, deshalb möchte das Markt-
 team allen danken, die diesen Markt möglich machen: Den Helferinnen und
 Helfern auf der Gemeinde, den fleißigen Verkäuferinnen und Verkäufern
 genauso wie den treuen Konsumentinnen und Konsumenten, die durch ihren
 Besuch zur Belebung des Marktplatzes beitragen.
 Auf ein freundliches und gesundes Miteinander!



**Als Ihr Ansprechpartner
in Perchtoldsdorf stehe
ich Ihnen jederzeit
gerne zur Verfügung!**



Dieter Eisenreich

+43 (0) 664 / 88 25 06 87

d.eisenreich@24-stunden-betreuung.at

Ausgezeichnet

Das Qualitätszertifikat für Vermittlungsagenturen in der „24-Stunden-Betreuung“ belegt, dass der Antonius PflegeDienst höchste Anforderungen erfüllt. Der Antonius PflegeDienst hat als erste Agentur in Niederösterreich vom Sozialministerium dieses Gütesiegel erhalten. Die Liste seiner Kriterien ist zehn Seiten lang und umfasst von Qualitätssicherung über Konfliktmanagement und Werbewahrscheinlichkeit jeden Bereich unserer Tätigkeit. In wichtigen Kriterien übertreffen wir die Standards sogar deutlich. Unsere diplomierten Krankenschwestern besuchen regelmäßig jeden Patienten und überprüfen die Betreuung. Rund um die Uhr, auch an Wochenenden und Feiertagen, sind wir für unsere Patienten und Angehörige erreichbar. Was wir für die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Patienten tun können, das tun wir – und dass sie daheim sind, statt in einer Einrichtung zu leben. Denn wer zuhause lebt, lebt in der Regel länger und gesünder.

Sie erreichen uns unter 0 22 37/87 47

www.24-Stunden-Betreuung.at, office@24-Stunden-Betreuung.at

Elektroinstallationen Günther Kainrath

Hochstraße 32
2380 Perchtoldsdorf

Tel.: 01 / 865 79 60 E-Mail: elektro.kainrath@utanet.at
Homepage: www.elektro-kainrath.at



**TISCHLEREI
MÜLLER**

Tischlerei Müller GmbH
Franz Veselygasse 31, 2380 Perchtoldsdorf
Telefon: +43 1 869 42 33
email: anfrage@tischlereimueller.at
www.tischlereimueller.at



Ihr Immobilienmakler direkt im Ort!

Christoph Chromecek ist seit mehr als 35 Jahren der Spezialist in Sachen Immobilienvermittlung in Perchtoldsdorf und Umgebung. Als gebürtiger Perchtoldsdorfer kennt er nicht nur unsere Gegend bestens, sondern vor allem auch die Wünsche und Vorstellungen von Käufer und Verkäufer, Mieter und Vermieter.

„Aufgrund der zentralen Lage direkt im Ort, in der Wiener Gasse 11, bekommen wir täglich zahlreiche Anfragen von Kunden, die auf der Suche nach ihrem neuen Zuhause sind“, sagt Chromecek.

Immobilie verkaufen oder vermieten

Christoph Chromecek beweist seit vielen Jahren Verlässlichkeit, Diskretion und vor allem einen nahezu 100-prozentigen Erfolg bei den ihm zur Vermittlung übertragenen Immobilien. Eine ehrliche Einschätzung, Transparenz in der Abwicklung und professionelle Stärke bei den Abschlussgesprächen sind seine Erfolgsgeheimnisse. Es erwarten Sie ein unverbindlicher Ersttermin samt Verkehrswertschätzung Ihrer Immobilie, individuelle und kostenlose Beratung, Feiertags- und Wochenendtermine sowie ständig neue Vormerkkunden!

Einmal beauftragt, ist die bestmögliche Vermarktung Ihrer Immobilie auf über 50 Immobilienplattformen, in Printmedien, örtlichen Schauvitriolen und selbstverständlich auch auf der Website www.forliving.at sowie diversen Social-Media Kanälen garantiert. Aber auch jede andere speziell auf Ihre Immobilie zugeschnittene Vermarktungsstrategie ist möglich.

Ihr Insider in allen Fragen rund um Ihre Immobilie.

CHRISTOPH CHROMECEK IMMOBILIEN

CCI Immobilienentwicklung GmbH

2380 Perchtoldsdorf, Wienergasse 11, Tel: 0664 13 92 900

chromecek@forliving.at, www.forliving.at

Like us on Facebook: www.facebook.com/Immobilien.Moedling



CHRISTOPH
CHROMECEK
IMMOBILIEN

Ankauf · Verkauf · Vermittlung



0664 139 29 00
www.forliving.at

125 Jahre Raiffeisen Regionalbank Mödling
Meine Bank in Perchtoldsdorf

SPARBUCH ODER ONLINE SPAREN
LAUFZEIT 12 MONATE

4% ZINSEN

125 JAHRE JUBILÄUMSSPAREN

Aktionszeitraum: 21.09. – 31.10.2023
Limitierung: max. € 100.000,- pro Person
(Änderungen vorbehalten)

WELTPARTAGE MO., 30.10. & DI., 31.10.2023
WELTPARTAGSGESCHENKE FÜR **KLEIN & GROSS.**

www.rrb-moedling.at www.facebook.com/rbmoedling www.instagram.com/raiffeisenregionalbankmoedling

MICHAEL ERNST
KFZ FACHBETRIEB

Wolfholzgasse 11/2A, 2345 Brunn am Gebirge
T 01 / 99 78 009
office@kfz-ernst.at, www.kfz-ernst.at
Mo-Fr 08.00-12.00 & 13.00-17.00 Uhr

Seit mehr als einem Jahr finden Sie die KFZ-Werkstätte Michael Ernst in Brunn am Gebirge. Der Standort liegt in der Wolfholzgasse 11/2a, ein ruhiges Gewerbegebiet, das rasch und einfach zu erreichen ist. Der Inhaber lebt und liebt schon seit Jahrzehnten die KFZ-Branche und hat auf diesem kleinen, familiären Standort seinen Traum von der eigenen Werkstatt verwirklicht. Ganz besonders liegen ihm die Fahrzeuge der Marke Mercedes-Benz am Herzen.

Hier sind Sie richtig, wenn Sie Ihr Cabrio über den Winter fit für den nächsten Frühling machen wollen. Wenn mal ein Service fällig ist oder auch wenn der Räderwechsel vorgenommen werden soll.

Egal wo der Schuh drückt, ein ausführliches Kundengespräch ist immer dabei. Für Michael Ernst ist es wichtig, dass Sie als Kunde auch verstehen, warum etwaige Reparaturen vorgenommen werden müssen. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Terminvereinbarungen: +43/1/99 78 009 oder www.kfz-ernst.at



Seniorenresidenz Schloss Liechtenstein

Wohnen im gediegenen Ambiente

Wohnen/Urlaubswohnen im Appartement

Langzeitpflege privat/gefördert Integrierte Tagesstätte



Angebot Urlaubswohnen

Tarife pro Tag/Person inkl. Vollpension

€ 99,50 (Appartement ohne Balkon)

€ 122,60 (Appartement mit Balkon)



Tarife pro Monat/Person

ab € 1.276,40 (Appartement ohne Balkon)

ab € 2.155,70 (Appartement mit Balkon)

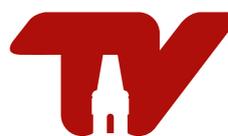


Seniorenresidenz Schloss Liechtenstein

02236/ 89 29 00 • werktags 8 – 16 Uhr

Am Hausberg 1 • 2344 Maria Enzersdorf

liechtenstein@wpk.at • www.schlossliechtenstein.at



NEDBAL

TV SAT HIFI



Beratung
Verkauf
Installation
Service

Hochstraße 51,
2380 Perchtoldsdorf
+43 1 869 70 20
office@tvnedbal.at
tvnedbal.at

LOEWE Smart Radios

Für ein Höchstmaß an Hörgenuß

Das Loewe radio.frequency, ein vergleichsweise günstiges DAB+ Radio, mit kanadischem Echtholz zählt zu den neuesten Produkten von LOEWE.

Für die Beschallung selbst sind zwei Breitbandlautsprecher und ein passiver Bassradiator mit 28 Watt Musikgesamtleistung zuständig. Das übersichtliche Display ist in der Helligkeit dimmbar und zeigt die gewählte Betriebsart, die Uhrzeit, die Informationen der Programmquelle sowie den Ladezustand des integrierten Li-Ion-Akkus an. Eine programmierbare Weckzeit mit Snooze-Funktion, ein Kopfhörer-Ausgang und ein Antennen-Eingang runden die Ausstattung ab. Der eingebaute Li-Ion-Akku ermöglicht bis zu 14 Stunden (2200 mAh) Betrieb ohne Netzanschluss.

TV Nedbal
Hochstraße 51, T 01/869 70 20, office@tvnedbal.at

GOLD INVEST

„Im Wein liegt Wahrheit“, sagt man zumindest.
Die Wahrheit ist leider, dass man sich selbst um
seine Zukunft kümmern muss.

GOLDINVEST: DAMIT SIE EINEN GOLDENEN HERBST ERLEBEN!



HIER SCANNEN



clo Collection Business Center Berlin, Kurfürstendamm 14/Büro Nr. 4-22, D-10719 Berlin
Telefon: +49 (0) 3099 2113 277 E: office@goldinvest-edelmetalle.de
Fax: +49 (0) 3099 2113 225 W: www.goldinvest-edelmetalle.de

Sellerstraße 15, Eingang Johannesgasse, A-1010 Wien
Telefon: +43 (0) 1 888 05 100 E: office@goldinvest.at
Fax: +43 (0) 1 888 05 100 50 W: www.goldinvest.at



RUDISCH ZIVILTECHNIKER

Statik | Gutachten | Planung
Rudisch Ziviltechniker GmbH

www.zt-rudisch.at
Alfred-Feierfeil-Straße 3
2380 Perchtoldsdorf



Mitglied der
Kammer der ZiviltechnikerInnen |
Architektinnen und IngenieurInnen
Wien, Niederösterreich, Burgenland

TRAMPLER GmbH
Dachdeckerei & Spenglerei
Hochstraße 30, 2380 Perchtoldsdorf
Thomas Trampler
Geschäftsführer
Tel. 01/865 97 57 www.trampler.at



© Stefan Knittel

Wie der Name schon verrät, bietet das Brunner Unternehmen, welches vor rund einhalb Jahren seine Pforten in der Wolfholzgasse eröffnet hat, die komplette Palette der Technik rund um das Thema Garten, Park und öffentliche Flächen an. Das Spektrum beginnt beim kleinen Rasenmäher für den Privatgarten und endet beim Rasentraktor für die Wohnhausanlage. Laubbläser, Heckenscheren und Trimmer, Benzin- oder Akku betrieben sowie Schneefräsen runden das Angebot für den privaten Bereich ab. Gerade neue Gartenbesitzerinnen und -besitzer sind hier gut aufgehoben, natürlich auch alteingesessene Gartenbesitzerinnen und -besitzer, denn Beratung und Service steht bei Riefler Garten- u. Kommunaltechnik an oberster Stelle. „Für Profis haben wir neben der Kommunaltechnik wie Wintertraktoren, Schneepflüge, Streuer, Kehrmaschinen, Wildkrautbürsten zur Beseitigung von Unkräutern, Frontmäherwerke zur Pflege von Grünanlagen sowie Gras- und Laubsauger für Straßen und Parks im Programm“, erläutert Geschäftsführer Thomas Riefler. „Und selbstverständlich bieten wir für alle unsere Geräte, ob groß oder klein, das entsprechende Service an. Egal ob das Schleifen von Klingen, Tauschen von Keilriemen oder Zündkerzen etc., sprechen Sie uns einfach darauf an. Und muss ein Gerät einmal repariert werden, führen wir dies natürlich selbst in unserer Top ausgestatteten Werkstätte durch“, ergänzt er.



© Stefan Knittel

☎ 0664 230 10 70
 ✉ office@riefler-gartentechnik.at
 🌐 www.riefler-gartentechnik.at

📍 Wolfholzgasse 11
 2345 Brunn am Gebirge

FÜRNDRAHT

SCHLOSSEREI

Franz-Josef-Straße 4, 2380 Perchtoldsdorf
 Tel 01.869 42 65 | www.fuerndraht.at

ALU - NIRO - STAHL - GLAS TORANTRIEBE - SERVICE

TAG DER OFFENEN TÜRE

Sonntag 15.10.2023
 10:00 - 15:00

PROGRAMM:
 Führungen durch die Klinik
 Rettungshunde Show
 Kinder Ecke
 Tombola

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**ZUVERLÄSSIGE
SCHNEERÄUMUNG
IN PERCHTOLDSDORF?**

WENN'S EINER KANN, DANN
ATTENSAM

Jetzt kostenlos anfragen!
05 / 7999 100
office@attensam.at

Logopädie Team Kölbl

Die Spezialistinnen für Sprach-, Sprech-, Schluck- und Stimmtherapie

Im Zentrum von Perchtoldsdorf befindet sich unsere Praxis „Logopädie Team Kölbl“. Wir – Claudia Kölbl-Hartmann, BSc, Anna Tahnee Lehner, BSc, Theresia Weidmann und Laura Jung, BSc bieten logopädische Therapie und Beratung für Kinder und Erwachsene an. Zusätzlich sind wir spezialisiert auf Menschen mit besonderen Bedürfnissen.



Stimmtherapie

Der Sommer ist vorbei, die Tage werden kühler und damit startet auch bald wieder die Heizsaison. Heizungsluft kann unsere Stimme sehr belasten, denn sie trocknet aus. Es ist wichtig, die eigene Stimme und den Hals gerade bei Belastung durch äußere Einflüsse zu unterstützen.

- // Gönnen Sie sich und Ihrer Stimme zwischendurch immer wieder eine Auszeit und sorgen Sie für Stimmruhe. Wenn Sie sprechen, sprechen Sie nicht zu laut und nicht zu schnell.
 - // Atmen Sie in den Phasen des Nichtsprechens durch die Nase. Unsere Nase erwärmt, befeuchtet und reinigt die Luft, die in unseren Körper gelangt. Der Mund hat diese Fähigkeiten nicht. Atmen Sie durch den Mund, trocknet dies die Schleimhäute zusätzlich aus.
 - // Verzichteten Sie auf Räuspern. Gerade bei oder nach einer Erkältung verspürt man häufig den Drang sich zu räuspern. Räuspern schadet den Stimmlippen. Nach dem Räuspern haben wir zwar kurz das Gefühl eines freien Rachens, aber eigentlich führt Räuspern zu vermehrtem Schleim im Hals - die Folge können erneut Halsschmerzen, Heiserkeit und Probleme beim Schlucken sein.
 - // Trinken Sie stattdessen viel Wasser. Der Schleim wird so flüssiger und kann besser abtransportiert werden. Stilles Wasser und Kräutertees (z.B. Eibisch) halten die Schleimhäute befeuchtet.
- Halten Heiserkeit, Halsschmerzen und Schluckbeschwerden über einen längeren Zeitraum an, kann logopädische Therapie nach HNO-ärztlicher Abklärung sinnvoll sein. Auch nach Operationen im Bereich der Stimmlippen oder bei Überbelastung kann Stimmtherapie Ihrer Stimme wieder zu Tragfähigkeit und Resonanz verhelfen.

Wir nehmen uns Zeit und beraten Sie gerne! Wir bieten auch Hausbesuche in den Bezirken Mödling, Wien 23 und Wien 9 an.

Logopädie Team Kölbl

2380 Perchtoldsdorf, Brunner Gasse 1-9/2/3

Telefon: 0699/1927 1634 | Email: mail@logopaedie-koelbl.at |

Web: www.logopaedie-koelbl.at

**BESTATTUNG
UNVERGESSEN**
Ein schöner Abschied in Liebe

**Kostenlose Beratung für
Vorsorge & im Todesfall**

24 H ☎ 050 997

Leopold Gattringer Straße 109, 2345 Brunn am Gebirge

GRÖSSTE AUSWAHL, BESTES ANGEBOT.



www.porschewien.at

VIelfalt, die bewegt.





OB HOME
ODER OFFICE
OB **LEDER**
ODER **STOFF**

WIR REPARIEREN | RENOVIEREN
RESTAURIEREN | TAPEZIEREN

INFO:  01 4891881 | office@leder-appel.at



Über 250 Ausstellungsstücke in Leder, Stoff
und noch viel mehr auf über 1000 m²

Ausstellungszentrum 1170 Wien | Frauenfelder Straße 14
Di-Fr 10:00-18:00 | Sa 09:00-17:00
INFO: 01 4891881 | www.leder-appel.at

NEU: Montag Planungstermine nach telefonischer
Vereinbarung [08:00-20:00]

A P P E L
l e d e r m ö b e l

Wir gratulieren

Geboren wurden

Anna Figlhuber-Bartosch, 12.4. – Leonhard Neugebauer, 12.4. – Julia Antonia Schober-Friedrich, 13.7. – Aurelia Klinger, 13.7. – Emil Koppensteiner, 9.7.

Älter als 95

Ruth Randa (98), 14.11. – Maria Dobinger (97), 13.10. – Franz Böhm (97), 15.10. – Leopold Grimus (97), 09.11. – Leontine Irene Koubek (97), 18.11. – Hermine Reiter (96), 19.11.

95. Geburtstag

Bruno Gockner, 19.10. – Ing. Karl Pojar, 25.10. – Ing. Karl Pauer, 02.11.

90. Geburtstag

Elisabeth Schneebacher, 21.10. – Ing. Manuel Petro, 01.11. – Ingeborg Hussmann, 25.11. – Adelheid Marie Breier, 29.11.

85. Geburtstag

Johann Sigmund, 05.10. – Harald Schebesta, 07.10. – Herbert Weissenberger, 07.10. – Zlatimir Saric, 08.10. – Dipl.-Ing. Hertha Alice Zobl, 09.10. – Günther Havranek, 11.10. – Theresia Kaja, 15.10. – Ingrid Hutschinski, 16.10. – Hannsjörg Hoblik, 23.10. – Dr. Friedrich Oswald, 25.10. – Liselotte Tatschl, 11.11. – Elfriede Spangl, 12.11. – Mag. Wolfgang Zalodek, 15.11. – Adolf Josef Kropik, 16.11. – Hermine Gruber, 22.11. – Dr. Alexander Vejborny, 24.11. – Franz Georg Kette, 26.11. – Susanna Polatschek, 27.11. – Dipl.-Ing. Johann Tausendschön, 27.11. – Robert Sippl, 29.11.

80. Geburtstag

Günter Lippert, 01.10. – Otto Schmid, 01.10. – Edeltraud Hermine Melanie Gerhartinger, 03.10. – Dkfm. Dr. Paul Vapenicek, 04.10. – Ing. Fritz Peter Lenze, 05.10. – Ing. Friedel Hans, 09.10. – Walter Moschner, 09.10. – Ing. Wilhelm Beyer, 11.10. – Ingeborg Röh, 12.10. – Christiane Haidbauer, 16.10. – Christa Wolschke, 17.10. – Brigitte Schmid, 24.10. – Hanna Holper, 25.10. – Erika Schlechta, 26.10. – Anton Spiegelhofer, 28.10. – Brigitte Spanel

29.10. – Peter Höller, 01.11. – Eugen Mühlvenzl, 02.11. – Sigrid Heber, 03.11. – Ernestine Patzl, 06.11. – Ing. Erich Borsutzky-Keller 11.11. – Krista Kiene, 13.11. – Dr. Ernst Göbel, 14.11. – Anna Tausz, 18.11. – Richard Röhrich, 20.11. – Dr. Tillfried Cernajsek, 24.11. – Dr. Friedrich Ring, 27.11. – Dr. Heidrun Karin Maria Schönswetter, 27.11. – Wilhelmine Hedwig Goldbacher, 28.11.

Diamantene Hochzeit

Inge und Dipl.-Ing. Mohammad Ali Ghoreishi-Niaki (10.10.) – Helga und Herbert Schnattinger (18.10.) – Theresia und Ing. Dkfm. Herbert Langer (14.11.)

Goldene Hochzeit

Eva und Leopold Johann Radl (08.10.) – Dr. Brigitte und Dr. Rudolf Biwald (11.10.)

Steinerne Hochzeit

Ernestine und Karl Kriszt (26.05.)

PPZ – Pädagogisch-Psychologisches Zentrum

geförderte Familienberatungsstelle
ppz@inode.at

www.ppz-perchtoldsdorf.at

// Beratung für Einzelne, Paare und Familien

// Beratung für Kinder und Jugendliche

// Beratung in allen Lebenslagen

// Rechtsberatung

Perchtoldsdorf, Höhenstraße 15

**T 01/869 70 80 – telefonische
Voranmeldung erbeten**

Unser Beileid

Verstorben sind

Gerhard Prohazka (64), 15.7. – Erich Schöföck (91), 15.7. – Erwin Einramhof (77), 20.7. – Maria Hrouza De Marin (70), 20.7. – Christine Hödl (87), 20.7. – Gertrude Lindenbauer (88), 3.8. – Gerhard Janetschek-Borst (80), 10.8. – Elisabeth Rosza (80), 8.8. – Rosita Grylka (86), 12.8. – Gerhard Nohava (60), 16.8. – Herlinde Ludwig (89), 18.8. – Markus Strobl (47), 21.8. – Gertrude Endl (75), 26.8. – Sonja Ehrenritter (69), 25.8.

Apothekendienst

<u>01.10. 10</u>	<u>11.10. 10</u>	<u>21.10. 10</u>	<u>31.10. 10</u>	<u>10.11. 10</u>	<u>20.11. 10</u>
<u>02.10. 1</u>	<u>12.10. 1</u>	<u>22.10. 1</u>	<u>01.11. 1</u>	<u>11.11. 1</u>	<u>21.11. 1</u>
<u>03.10. 2</u>	<u>13.10. 2</u>	<u>23.10. 2</u>	<u>02.11. 2</u>	<u>12.11. 2</u>	<u>22.11. 2</u>
<u>04.10. 3</u>	<u>14.10. 3</u>	<u>24.10. 3</u>	<u>03.11. 3</u>	<u>13.11. 3</u>	<u>23.11. 3</u>
<u>05.10. 4</u>	<u>15.10. 4</u>	<u>25.10. 4</u>	<u>04.11. 4</u>	<u>14.11. 4</u>	<u>24.11. 4</u>
<u>06.10. 5</u>	<u>16.10. 5</u>	<u>26.10. 5</u>	<u>05.11. 5</u>	<u>15.11. 5</u>	<u>25.11. 5</u>
<u>07.10. 6</u>	<u>17.10. 6</u>	<u>27.10. 6</u>	<u>06.11. 6</u>	<u>16.11. 6</u>	<u>26.11. 6</u>
<u>08.10. 7</u>	<u>18.10. 7</u>	<u>28.10. 7</u>	<u>07.11. 7</u>	<u>17.11. 7</u>	<u>27.11. 7</u>
<u>09.10. 8</u>	<u>19.10. 8</u>	<u>29.10. 8</u>	<u>08.11. 8</u>	<u>18.11. 8</u>	<u>28.11. 8</u>
<u>10.10. 9</u>	<u>20.10. 9</u>	<u>30.10. 9</u>	<u>09.11. 9</u>	<u>19.11. 9</u>	<u>29.11. 9</u>

Gruppe 1 Mödling, Mag.pharm. Hans Roth, Freiheitsplatz 6, T 02236/242 90
Vösendorf, City-Süd Apotheke, SCS Kaufhaus A Shop 9 + 11, T 01/699 98 97

Gruppe 2 Vösendorf, SCS-Apotheke, SCS-Galerie 310, T 01/699 98 97
Mödling, Salvator-Apotheke, Wiener Straße 2, T 02236/221 26

Gruppe 3 Breitenfurt, Wienerwald Apotheke, Hauptstraße 151-153, T 02239/3121
Hinterbrühl, Zur heiligen Dreifaltigkeit, Hauptstr. 28, T 02236/262 58
Guntramsdorf, Ap. zum Eichkogel, Veltlinerstr. 4-6, T 02236/50 66 00

Gruppe 4 **Perchtoldsdorf, Ap. im Kräutergarten, Plattenstr. 7-9, T 01/867 12 34**
Mödling, Georg-Apotheke, Badstraße 49, T 02236/241 39

Gruppe 5 Brunn/Geb., Ma. Heil der Kranken, Enzersdorfer Str. 14, T 02236/327 51
Biedermansdorf, Feld-Apotheke, S. Marcus-Str. 16 b, T 02236/71 01 71

Gruppe 6 M. Enzersdorf-Südost, Südost-Ap., Südostzentrum 2, T 02236/424 89
Laxenburg, Marien-Apotheke, Schloßplatz 10, T 02236/712 04

Gruppe 7 Wr. Neudorf, Central-Apotheke, Bahnstraße 2, T 02236/441 21
Perchtoldsdorf, Zum Heiligen Augustin, Marktplatz 12, T 01/869 02 95

Gruppe 8 Brunn/Geb., Drei Löwen Apotheke, Wiener Straße 98, T 02236/31 24 45
Wr. Neudorf, Wieneu, IZ-NÖ-Süd, Zentr. B11, Str. 3, Obj. 74, T 02236/660 426

Gruppe 9 **Perchtoldsdorf, Marien-Apotheke, Seb.-Kneipp-G. 5-7, T 01/869 41 63**
Mödling, Alte Stadtapotheke, Kaiserin Elisabeth-Str. 17, T 02236/222 43

Gruppe 10 Kaltenleutgeben, Quellen-Apotheke, Hauptstraße 67, T 02238/712 28
Vösendorf, Amandus-Apotheke, Ortsstraße 101-103, T 01/699 13 88
M. Enzersdorf, Bären-Apotheke, Kaiserin Elisabeth-Str. 1-3, T 02236/30 41 80
Guntramsdorf, Zum heiligen Jakob, Hauptstraße 18a, T 02236/534 72

**Auskunft über die Nacht- und Wochenenddienste: Apothekennotdienst
Hotline T 1455 (01/1455).**

Ärztendienst

Wir verweisen auf den Notruf T 02236/141 bzw. die Seite der NÖ Ärztekammer <https://cms.arztnoe.at>. Unter dieser Nummer erhalten Sie auch Informationen zum Wochentags-Nachtbereitschaftsdienst sowie dem Wochenend-Bereitschaftsdienst der Zahnärzte.

Bei Lebensgefahr ist unbedingt die Nummer 02236/144 (Rettung) anzurufen, die eine sofortige Überstellung ins Spital bzw. das Ausfahren des Notarztwagens veranlasst.

Impressum

Medieninhaberin: Marktgemeinde Perchtoldsdorf; Herausgeberin: Bürgermeisterin Andrea Kö; Redaktion: PhDr. Dr. Gregor Gatscher-Riedl, MPA, Alexandra Kittinger, MAS und Mag. Barbara Simsa, 2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 11, Mail: rundschau@perchtoldsdorf.at; Verleger: Marktgemeinde Perchtoldsdorf, 2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 11; Anzeigenleitung und Public Relations: Mag. Barbara Seidl-Klein, office@seidl-klein.at, T 0664/16 00 207; Fotos: Ing. Walter Paminger. Alle Rechte vorbehalten. Lektorat: Barbara Lampel; Layout: markus @ brocca . net; Druck: Druckerei Atlas, 2203 Großbiersdorf, www.atlasdruck.at; für unverlangt eingesendete Manuskripte und Bilder keine Gewähr. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten

()
|
**BESTATTUNG
MÖDLING**

0 - 24 h | 365 Tage | 02236/485 83



**Perchtoldsdorf | Friedhofgasse 7-9
Mödling | Badstraße 6
Brunn am Gebirge | Kirchengasse 12
Kaltenleutgeben | Ortsfriedhof**

Begleitung in Würde

Kompetente und
einfühlsame Betreuung

Traditionelle und alternative
Trauerfeier nach Ihren
persönlichen Wünschen

Seriöse Bestattungsvorsorge

www.bestattung-moedling.at



**TIERKLINIK
AM SONNBERG**

Dr. Petra und Dr. Josef Fischer
Hochstraße 93, 2380 Perchtoldsdorf
T 01/865 77 61
24h Notruf: 0699 / 108 55 771
www.tierklinik-sonnberg.at



Zum Thema Ernährung

Zwei Möglichkeiten tun sich auf: Fertigfutter oder selbst zusammengestelltes. Während es bei kleinen Heimtieren neben Fertigmischungen oft genügt das zu füttern, was der eigene Garten oder die Gemüseabteilung bietet, ist das bei Hund und Katze viel komplexer.

Das Europäische Futtermittelrecht gibt den Herstellern von Fertigfutter exakte wissenschaftliche Aufträge zu deren Inhalten. Zu unterscheiden ist zwischen Alleinfuttermitteln, welche den gesamten Bedarf des Tieres in allen Bereichen decken und Ergänzungsfut-

termitteln, die als zusätzliche Versorgung in Bedarfsfällen, aber auch als Leckerli fungieren.

Selbst zusammen gestellte Rationen, Stichwort BARFEN, bergen immer die Gefahr der Mangelernährung und sollten mit dem fachlich versierten Tierarzt besprochen werden. Es gibt auch Blutlaborprofile zur Überprüfung der angebotenen Rationen. Achtung bei Rinderkopffleischfütterung: die darin enthaltenen Schilddrüsen verursachen nicht selten Hyperthyreosen. Fazit: mit Feucht- oder Trockenfertigfutter kann man eigentlich nichts falsch machen.

TORE + ZÄUNE

vom SPEZIALISTEN aus ÖSTERREICH

Rostfrei
aus
Aluminium



ENGE EINFAHRT ?

Schiebetor mit Funkantrieb
und angebauter Gehtüre

MIT GRATIS-AUSMESS-SERVICE + FACHBERATUNG!

Mewald
TORE + SERVICE

Industriestr. 2
2486 Pottendorf

02623 72 225-112
verkauf@mewald.at

Garagentore nach Maß zum Diskontpreis in 7 Tagen: garagentor-shop.at

Zeit für eine Veränderung?



Wir bieten Ihnen **Fullservice** rund um Ihren Heizöltank - von Reinigungen über Überprüfungen und Sanierungen bis hin zur fachgerechten Demontage. **Mit echter Sorglos-Garantie!**

Raus aus dem Öl? Be safe, not sorry! Als **befähigte** Profis sorgen wir für die rechtssichere Stilllegung Ihrer Anlage - Ölschlamm-Entsorgung, Rückbau und ordnungsgemäße Abmeldung inklusive - und schaffen Platz für neue Ideen!

Umstieg auf eine Pelletsheizung oder Wärmepumpe plus Photovoltaikanlage? Wir adaptieren Ihren Öllagerraum zum Pellets-Lagerraum und tauschen auch gerne die alte Ölheizung gegen neue Alternativen!

Mit Sicherheit die richtige Lösung ...

+43 1 609 21 22

LTH
TECHNIK

LTH Tank- und Haustechnik GmbH, 1230 Wien, office@lth.at www.lth.at



Scanto repariert **JEDEN** Dachschaden!

Ob Flach- oder Steildach - Beratung
und Angebot sind bei uns **KOSTENLOS!**

SCANTO
DACHSANIERUNG

Tor Hedberg und sein Team erfahrener
Techniker beraten Sie gerne:
Hedberg GesmbH
+43 (0)1/865 38 50
office@scanto.at



**Das Leben ist zu kurz
für die falschen Beziehungen.**

Anwalt für Familienrecht
Dr. Martin Preslmayr, LL.M.

ROCK ME
Legal



www.preslmayr.legal
+43 (0) 1 343 1111

preslmayr.legal Rechtsanwälte

Scheidung

| Obsorge

| Eheverträge

| Erbrecht

| Strafrecht

OBI

ALLES MACHBAR

Bist du schon herbstfit?

34,99

Alpina Wandweiß matt

10 l weiße Innenfarbe, höchste Deckkraft,
Reichweite ca. 60m²

Art.Nr. 2834042



**Herbst Chrysantheme
(Chrysanthemum Indicum)**

In verschiedenen Farben, für Balkon,
Terrasse oder Beet, Standort hell – sonnig,
Topf-Ø ca. 19 cm.

Art.Nr. 6592364

7,99



**LUX Akku-Bohrschrauber-Set
1 PowerSystem A-BS-20**

Leistungsstarke
Akkuspannung: 20V
Art.Nr. 9438623

49,99



Rekord Braunkohlebriketts

10 kg Folienpack, hochwertige
Kohlebriketts, lange Brenndauer,
hoher Heizwert von 5,3 kWh/kg

Art.Nr. 8586919

5,99



**ABHOLUNG
EXPRESS**

LED Deckenleuchte Arribo

i29W + 6,5W RGBW Funktin Schwarz matt
Maße (HxBxT): 8 cm x 61 cm x 61 cm, dimmbar

Art.Nr. 1516194

109,99



102,24
Pkg.

Click-Vinylboden Landhausdielen

1-Stab 152,2 cm x 24 cm x 6 cm
Eiche Castell Paketinhalt 2,9222m²,
integr. Trittschallunterlage, Abriebklasse AC3
€ 34,99/m²

Art.Nr. 3198447

GartenPlaner **OBI Vösendorf**

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 7.30 bis 19.00 Uhr | Sa: 8.00 bis 18.00 Uhr
Triester Straße 14 T: 01 699 18 80 markta040@obi.at

www.obi.at

Angebote solange der Vorrat reicht. Gültig nur im OBI Markt Vösendorf. Preise und technische Angaben vorbehaltlich eventueller Druckfehler bzw. Irrtümer. Abbildungen ähnlich.